

Finanzen und Steuern

Steuerhaushalt



3. Vierteljahr 2009

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 1. April 2010
Artikelnummer: 2140400093234

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00;
<http://www.destatis.de/kontakt>

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2010

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Steuerliche Merkmale
- 10 Spezielle Hinweise

Tabellenteil

- 1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 2009
 - 1.1 Nach Steuerarten v o r der Steuerverteilung
 - 1.2 Nach Steuerarten n a c h der Steuerverteilung
 - 1.3 Nach Ländern
 - 1.4 Nach Steuerarten und Ländern
 - 1.5 Nach Steuerarten und Ländern verteilungsrelevante Positionen
- 2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung im 3. Vierteljahr 2009
 - 2.1 Nach Steuerarten und Ländern
 - 2.2 Nach Steuerarten, Körperschaftsgruppen und Ländern
 - 2.2.1 Gemeinden insgesamt
 - 2.2.2 Kreisfreie Städte
 - 2.2.3 Kreisangehörige Gemeinden
 - 2.2.4 Landkreise
 - 2.3 Nach Körperschaftsgruppen und Ländern
- 3 Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 2009 nach Steuerarten und Ländern
- 4 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 1.-3. Vierteljahr 2009
 - 4.1 Nach Steuerarten v o r der Steuerverteilung
 - 4.2 Nach Steuerarten n a c h der Steuerverteilung
 - 4.3 Nach Ländern

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtiges Ergebnis

Abkürzungen

- BEZ = Bundesergänzungszuweisungen
- BZSt = Bundeszentralamt für Steuern
- BGBL = Bundesgesetzblatt
- BNE = Bruttonationaleinkommen
- EU = Europäische Union
- FDE = Fonds "Deutsche Einheit"
- GG = Grundgesetz
- Gv. = Gemeindeverbände
- Hj = Halbjahr
- LFA = Länderfinanzausgleich
- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- MWSt = Mehrwertsteuer
- ÖPNV = Öffentlicher Personennahverkehr
- Tsd. = Tausend
- vH = vom Hundert
- Vj = Vierteljahr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Statistik über das Steueraufkommen des Bundes, der Länder und der Gemeinden / Gemeindeverbände (Statistik über den Steuerhaushalt).
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes und der Ländern werden monatlich zusammengestellt, die der Gemeinden und Gemeindeverbände vierteljährlich.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Die Daten werden dem Statistischen Bundesamt für den Bund und die Länder monatlich ca. 6 Wochen nach Monatsende geliefert; die Daten für die Gemeinden/Gemeindeverbände werden vierteljährlich ca. 100 Tage nach Ende des Berichtszeitraums geliefert.
- 1.4 **Periodizität:** Quartalsweise.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Nach Bundesländern.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erfasst werden die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gemeindeverbände.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Finanz- und Personalstatistikgesetz.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Daten sind frei zugänglich und unterliegen daher nicht der Geheimhaltung.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden von den Berichtsstellen die innerhalb eines bestimmten Zeitraums in die Kassen der Gebietskörperschaften fließenden Beträge nach Steuerarten gemeldet.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Die Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen dient der Abbildung des Steueraufkommens. Aus der Beobachtung des Steueraufkommens ergeben sich wichtige Hinweise für Haushaltsplanungen und Steuerschätzungen sowie zur Abschätzung der Wirkungen von Steuerrechtsänderungen.
- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen zählen das Bundesministerium der Finanzen, die jeweiligen Länderressorts sowie die Gemeinden und Gemeindeverbände. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.
- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen basiert auf Verwaltungsdaten, die Festlegung der Merkmale ergibt sich aus dem Finanz- und Personalstatistikgesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Steuerhaushalts in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Elektronische oder schriftliche Meldungen der Auskunftspflichtigen an die Statistischen Ämter der Länder bzw. das Bundesministerium der Finanzen.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Gemeinden / Gemeindeverbände: Erhebungsgrundlage sind schriftliche oder elektronische Meldungen der Gemeinden/Gemeindeverbände an die Statistischen Ämter der Länder. Diese übermitteln die Landesergebnisse an das Statistische Bundesamt.

Bund und Länder: Die Oberfinanzdirektionen bzw. die Finanzministerien der Länder übermitteln ihre Daten an das Bundesministerium der Finanzen. Das Bundesministerium der Finanzen sendet die Daten für die Bundesländer und den Bund an das Statistische Bundesamt, wo die Ergebnisse zusammengeführt werden.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen: Aufgrund des geringen Erhebungsumfangs ist die Belastung der Auskunftspflichtigen als gering einzustufen.

3.6 Dokumentation des Fragebogens: Die Erhebungsinhalte sind gesetzlich vorgeschrieben.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Es handelt sich um Angaben aus den Haushalten der Gebietskörperschaften. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler: ./.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler: ./.

4.4 Revisionen: ./.

4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können: ./.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse: ./.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse: ca. 5 Monate.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Einschränkung der räumlichen oder zeitlichen Vergleichbarkeit liegen normalerweise nicht vor.

Bei den Ergebnissen zum Steuerhaushalt ist ab dem ersten Vierteljahr 2008 zu berücksichtigen, dass die Daten über die Steuereinnahmen für die Gemeinden und Gemeindeverbände nur noch mit Einschränkungen zu verwenden sind. Ursache hierfür sind Datenlieferprobleme in einigen Ländern aufgrund der Einführung der doppelten Haushaltsführung (doppelte Buchführung). Aus diesem Grund ist die Veröffentlichung zu den Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Körperschaftsgruppen ab dem 1. Quartal 2008 nicht möglich (siehe auch 10 Spezielle Hinweise).

6.1 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: ./.

6.2 Vollständigkeit der Daten: ja.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input: Das Realsteuer-Istaufkommen wird auch im Realsteuervergleich abgebildet. Ergebnisse zu den kommunalen Steuereinnahmen werden auch im Rahmen der Finanzstatistik dargestellt.

7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede: Zu einzelnen Steuerarten (Umsatzsteuer, Lohn- und Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer) liegen auf Basis der Einzeldaten der Steuerpflichtigen tief gegliederte Daten vor. Die zeitliche Abgrenzung erfolgt bei diesen Statistiken jedoch nicht wie bei der Statistik des kassenmäßigen Steueraufkommens nach dem Zeitraum, in dem die Steuern den Gebietskörperschaften zufließen, sondern nach dem Zeitraum, für den die Steuer veranlagt wird.

Ergebnisse zum Ist-Aufkommen der Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) werden auch in der Statistik über den Realsteuervergleich (Fachserie 14, Reihe 10.1) abgebildet. Bei den Realsteuern ergeben sich geringe Unterschiede zwischen diesen Statistiken, da für den Realsteuervergleich nachträgliche Berichtigungen berücksichtigt werden. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Gewerbesteuerumlage werden für den Realsteuervergleich die Ergebnisse nach der sog. Schlussab-

rechnung verwendet. Durch die Bereinigung um früher geleistete Abschläge und Vorauszahlungen handelt es sich hier um Beträge, die nicht in einem, sondern für ein bestimmtes Jahr eingenommen worden sind.

Zwischen den Nachweisungen der Steuereinnahmen (nach der Steuerverteilung) in den Fachserien 14, Reihe 4 (Steuerhaushalt) und Reihe 2 (Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft) bestehen - bedingt durch den z.T. unterschiedlichen Aufbau und Berichtsweg beider Statistiken - Differenzen, deren wichtigste nachstehend erläutert werden:

EU-Anteile: die in Fachserie 14, Reihe 4 eine besondere Ebene bildenden Einnahmen sind in den Ergebnissen der Fachserie 14, Reihe 2 nicht enthalten.

Länderanteile an den Steuern vom Umsatz: der Fachserie 14, Reihe 4 liegen die monatlichen Meldungen des Bundesministeriums der Finanzen zugrunde (siehe unter 2.4 „Steuern vom Umsatz“), die sich nicht auf das Haushaltsjahr, sondern auf das sog. Ausgleichsjahr beziehen, während die Fachserie 14, Reihe 2 die kassenmäßigen Ist-Ergebnisse der einzelnen Länder im Berichtsvierteljahr nach Abrechnung der Ansprüche des Landes aus der Umsatzsteuer und der Forderungen oder Verbindlichkeiten des Landes gem. Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern enthält.

Gemeindesteuern: die Gemeindesteuern der Stadtstaaten, in Fachserie 14, Reihe 4 im gemeindlichen Bereich einzeln aufgeführt, sind in Fachserie 14, Reihe 2 dem Bereich „Staat“ zugeordnet und werden nur in einer Summe ausgewiesen.

Steueranteile: Abweichungen in der Darstellung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und der Gewerbesteuerumlage bei den Stadtstaaten erklären sich aus der Fiktion eines getrennten staatlichen und gemeindlichen Bereichs in Fachserie 14, Reihe 4.

Weitere Differenzen erklären sich aus zeitlichen Überschneidungen bei der Abrechnung mit dem Bund bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik über das Steueraufkommen des Bundes, der Länder und der Gemeinden / Gemeindeverbände wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr.

Die Ergebnisse können über folgende Fundstellen abgerufen werden: <http://www-ec.destatis.de/>.

Zeitreihenergebnisse: <http://www.destatis.de/genesis>.

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Statistik über das Steueraufkommen des Bundes, der Länder und der Gemeinden / Gemeindeverbände wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Steuern (VI D)

65180 Wiesbaden

Tel.: 0611/75-4315 (Service)

Fax: 0611/72-4000

Kontaktformular: <http://www.destatis.de/kontakt>

Ansprechpartner ist Herr Burg.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Bundesministerium der Finanzen (Hrsg.): Steuern von A bis Z.

9 Steuerliche Merkmale

9.1 Steuerberechnung und Steuerentrichtung

Der Zusammenhang zwischen dem Zeitpunkt bzw. Zeitraum in dem sich die wirtschaftlichen und rechtlichen Vorgänge abspielen, an welche die Steuer anknüpft, und dem Zeitpunkt der Steuerentrichtung ist bei den einzelnen Steuern unterschiedlich. Er hängt zum einen von der für die einzelne Steuer getroffenen gesetzlichen Regelung ab, zum anderen von der Lage des Einzelfalls (z.B. Dauer der Veranlagungsarbeiten, Stundungsgewährung usw.).

Für die Mehrzahl der Steuern ist der zeitliche Zusammenhang auch bei einem längeren Abrechnungszeitraum, wie er etwa bei der Lohnsteuer oder der Umsatzsteuer (1 Jahr) gegeben ist, wegen der monatlichen oder vierteljährlichen Voranmeldung dieser Steuern relativ eng. Erhebliche zeitliche Verzögerungen treten bspw. bei der Veranlagungssteuer vom Einkommen auf.

Ermittlung der Steuerschuld

Der Veranlagungszeitraum für die Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer beträgt ein Jahr.

Für die Gewerbesteuer setzt das Finanzamt den einheitlichen Steuermessbetrag fest; auf dieser Grundlage erhebt die Gemeinde nach ihrem Hebesatz die Steuer.

Je nach Steuerart beansprucht die Veranlagung - unter Berücksichtigung der Abgabetermine für die Steuererklärung - 8 bis 18 Monate; nach Lage des Einzelfalls wird die Steuerschuld unter Umständen aber auch erst erheblich später festgestellt.

Der Steuerpflichtige hat vierteljährliche Zahlungen auf die Steuerschuld des Veranlagungszeitraums (Einkommen- und Körperschaftsteuer) bzw. des Erhebungszeitraums (Gewerbesteuer) zu entrichten. Sie belaufen sich in der Regel auf ein Viertel der Steuer, die sich bei der letzten Veranlagung ergeben hat - bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer nach Anrechnung der Steuerabzugsbeträge (Lohnsteuer, Kapitalertragsteuer, Zinsabschlag und Körperschaftsteuer).

Auf die im Veranlagungsverfahren festgesetzte Steuer werden angerechnet

- die für den betreffenden Veranlagungs-/ Erhebungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen;
- bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer nach Maßgabe des § 36 EStG ferner die durch Steuerabzug erhobene Steuer (soweit sie auf die bei der Veranlagung erfassten Einkünfte entfällt) und die anrechenbare Körperschaftsteuer.

Ist die Steuerschuld größer als die Vorauszahlungen/Abzugsbeträge, so ist der Differenzbetrag - sogenannte Abschlusszahlung (Vermögensteuer: Nachzahlung) - kurzfristig an das Finanzamt/die Gemeinde zu entrichten. Ist sie kleiner, so erfolgt eine Rückzahlung an den Steuerpflichtigen.

Eine Rückzahlung oder Gutschrift kann die Folge überhöhter Vorauszahlungen (Vorauszahlungsanpassungen) und/oder geminderter Besteuerungsgrundlagen (z.B. rückläufiger Gewinne) sein. Bei der veranlagten Einkommensteuer kommt es z.B. regelmäßig in den Fällen der sog. Antragsveranlagung (sie entspricht weitestgehend dem früheren Lohnsteuer-Jahresausgleich) zu Erstattungen; alle Erstattungen mindern das Aufkommen an veranlagter Einkommensteuer.

Steuernachforderungen/-rückerstattungen

Sie sind u.a. bedingt durch

- Betriebsprüfungen, die eine Neufestsetzung der Steuer erforderlich machen,
- richterliche Entscheidungen über Bestehen und/oder Höhe einer Steuerschuld.

Nachsteuer

Erhebung bei Steuertarifierhöhungen der Verbrauchsteuern für bereits versteuerte aber noch nicht verkaufte Erzeugnisse in Höhe der Differenz zwischen altem und neuem Steuersatz zur Verhinderung von Steuervorteilen durch Vorratskäufe; Zahlungstermin in der Regel kurzfristig.

Aus dem Steueraufkommen geleistete Zulagen

Hierzu zählen z.B.

- Arbeitnehmer-Sparzulage
- Bergmannsprämie
- Investitionszulage

9.2 Steueraufkommen und Steuerverteilung nach Art der Gebietskörperschaften

Gesetzliche Grundlage

Grundlage für die Zuordnung der Steuern zu den verschiedenen Arten von Gebietskörperschaften und für ihre endgültige Verteilung bilden Art. 106 und 107 GG in der im BGBl. III, Gliederungsnummer 100-1 veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. August 2006 (BGBl. I S. 2034) in Verbindung mit dem

- Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3955/3956), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3376),
- Gemeindefinanzreformgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 2001 (BGBl. I S. 482), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 14. August 2007 (BGBl. I S. 1912),
- Zerlegungsgesetz vom 6. August 1998 (BGBl. I S. 1998), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (BGBl. I S. 3150).

Steueraufkommen

Es stehen zu (Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung):

Bund und Ländern gemeinsam (Gemeinschaftsteuern)

das Aufkommen aus den Steuern vom Einkommen¹⁾ (Lohn-, veranlagte Einkommensteuer, nicht veranlagte Steuern vom Ertrag, Zinsabschlag, Körperschaftsteuer) und vom Umsatz (Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer)

dem Bund (Bundessteuern)

das Aufkommen aus der Versicherungsteuer, den Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) und dem Solidaritätszuschlag

den Ländern (Landessteuern)

das Aufkommen aus der Vermögen⁻²⁾, Erbschaft-, Grunderwerb-, Kraftfahrzeug-, Rennwett- und Lotteriesteuer, der Feuerschutzsteuer und der Biersteuer

den Gemeinden (Gemeindesteuern)

das Aufkommen aus den Grundsteuern, der Gewerbesteuer und den örtlichen Aufwand- und Verbrauchsteuern.

In den Stadtstaaten steht das Aufkommen der Gemeindesteuern dem Land zu.

1) Soweit nicht den Gemeinden zugewiesen.

2) Abwicklungsbeträge

Verteilungsvorgänge

Das ursprüngliche Steueraufkommen der einzelnen Gebietskörperschaften wird durch vertikale und horizontale Verteilungsvorgänge verändert. Einen Überblick über Art, Rechtsgrundlage und statistischen Nachweis dieser Vorgänge in der vorliegenden Fachserie gibt nachfolgende Übersicht:

| Art | Rechtsgrundlage | Verteilung von → an | Statistischer Nachweis (x = Nachweis ist vorhanden; - = Nachweis ist nicht vorhanden) | | | |
|---|--|--|--|---------------------------------|---|---|
| | | | Steuereinnahmen vor der Verteilung | Verteilungsrelevante Positionen | Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung | |
| | | | | | abgebende Ebene | empfangende Ebene |
| Vertikale Verteilungsvorgänge | | | | | | |
| Zölle | Eigenmittelbeschluss des Rates der EU | Aufkommen Zölle → EU | x | – | – | x |
| MWSt-Eigenmittel | Eigenmittelbeschluss des Rates der EU | Bund → EU | – | – | Steuereinnahmen des Bundes | x |
| BNE-Eigenmittel | Eigenmittelbeschluss des Rates der EU | Bund → EU | – | – | Steuereinnahmen des Bundes | x |
| Finanzierungsbeiträge der Länder zum Fonds „Deutsche Einheit“ | Gesetz über die Errichtung eines Fonds „Deutsche Einheit“ | alte Länder → Bund | – | – | Länder | x |
| Zuweisungen für den Schienenpersonen-nahverkehr (ÖPNV) | § 5 Regionalisierungsgesetz | Bund → Länder | – | – | Bund | x |
| Bundesergänzungszuweisungen | FAG | Bund → Länder | – | – | Bund | x |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | GFR | Bund/Länder → Gemeinden | – | – | Anteile des Bundes und der Länder sind entsprechend gemindert | x |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | FAG | Bund/Länder → Gemeinden | – | – | Anteile des Bundes und der Länder sind entsprechend gemindert | x |
| Gewerbesteuerumlage | GFR | Gemeinden → Bund/Länder | – | – | zusammen in einer Summe mit erhöhter Gewerbesteuerumlage | x |
| Erhöhte Gewerbesteuerumlage | Gesetz über die Errichtung eines Fonds „Deutsche Einheit“ und FKPG in Verbindung mit GFR | Gemeinden der alten Länder → alte Länder | – | – | zusammen in einer Summe mit Gewerbesteuerumlage | x |
| Beteiligung der Gemeinden an Steuererträgen der Länder | Kommunale Finanzausgleichsgesetz | Länder → Gemeinden | – | – | – | – |
| (In der vorliegenden Fachserie nicht berücksichtigt) | | | | | | |
| Horizontale Verteilungsvorgänge | | | | | | |
| Zerlegung Lohnsteuer, Zinsabschlag, Körperschaftsteuer | Zerlegungsgesetz | Länder/Gemeinden → Länder/ Gemeinden | – | x | Anteile von Ländern und Gemeinden an Lohnsteuer, Zinsabschlag und Körperschaftsteuer sind modifiziert | Anteile von Ländern und Gemeinden an Lohnsteuer, Zinsabschlag und Körperschaftsteuer sind modifiziert |
| Umsatzsteuerverteilung unter den Ländern | FAG | Länder → Länder | – | – | Länderanteile an den Steuern vom Umsatz sind modifiziert | Länderanteile an den Steuern vom Umsatz sind modifiziert |
| Länderfinanzausgleich | FAG | Länder → Länder | – | – | x | x |
| Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer auf einzelne Gemeinden eines Landes | GFR | Gemeinden → Gemeinden | die Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer anhand der Einkommensteuerleistung, wobei nur Einkommensteuerbeträge berücksichtigt werden, die auf zu versteuernde Einkommen bis zu bestimmten Höchstbeträgen entfallen, wirkt sich in der vorliegenden Fachserie nicht aus, da Gemeinden regional nur auf Landesebene gezeigt werden | | | |
| Aufteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer auf einzelne Gemeinden eines Landes | GFR | Gemeinden → Gemeinden | die Verteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer anhand des Gewerbesteueraufkommens und der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wirkt sich in der vorliegenden Fachserie nicht aus, da Gemeinden regional nur auf Landesebene gezeigt werden | | | |

Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung

Es verbleiben/fließen zu

der EU:

Zölle, Teile des Umsatzsteueraufkommens sowie BNE-Eigenmittel.

dem Bund:

die Bundessteuern,

| | |
|----------|--|
| 42,5 vH | der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer, |
| 44 vH | des Zinsabschlags, |
| 50 vH | der nicht veranlagten Steuern vom Ertrag und der Körperschaftsteuer, |
| 53,91 vH | der Steuern vom Umsatz |
| 13/32 vH | der normalen Gewerbesteuerumlage in den neuen Bundesländern, |
| 13/66 vH | der normalen Gewerbesteuerumlage in den alten Bundesländern. |

den Ländern:

die Landessteuern,

| | |
|----------|--|
| 42,5 vH | der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer, |
| 44 vH | des Zinsabschlags, |
| 50 vH | der nicht veranlagten Steuern vom Ertrag und der Körperschaftsteuer, |
| 44,10 vH | der Steuern vom Umsatz |
| 19/32 vH | der normalen Gewerbesteuerumlage in den neuen Bundesländern, |
| 53/66 vH | der normalen Gewerbesteuerumlage in den alten Bundesländern, |
| 100 vH | der erhöhten Gewerbesteuerumlage. |

den Gemeinden:

die Grundsteuern,

die Gewerbesteuer (abzüglich der Gewerbesteuerumlage),

| | |
|---------|--|
| 15 vH | der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer, |
| 12 vH | des Zinsabschlags, |
| 2,00 vH | der Steuern vom Umsatz, |

die örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteuern, das sind Vergnügung-, Hunde-, Getränke-, Schankerlaubnis-, Jagd- und Fischerei-, Zweitwohnung-, Verpackungsteuer und steuerähnliche Einnahmen wie Fremdenverkehrsabgabe, zweckgebundene Abgaben und Abgaben von Spielbanken.

Aus der Fiktion eines getrennten staatlichen und kommunalen Bereichs für Hamburg und Berlin -für Bremen ergibt sich die Trennung aus dem Status der beiden selbständigen Gemeinden Bremen und Bremerhaven- in der vorliegenden Statistik folgt:

Die Steuerüberweisungen zwischen beiden Bereichen werden brutto nachgewiesen. In den „Steuereinnahmen der Länder“ sind die dem staatlichen Bereich, in den „Steuereinnahmen der Gemeinden“ die

dem gemeindlichen Bereich zugeordneten Steuern/Steuerüberweisungen der Stadtstaaten enthalten. Berlin weist die erhöhte Gewerbesteuerumlage, die vom kommunalen Bereich an die Länder fließt, nicht nach.

Überschneidungen zwischen Steuereinnahmen vor und nach der Steuerverteilung

Die Steuereinnahmen **vor** und **nach** der Verteilung decken sich nicht, sondern differieren in den einzelnen Berichtszeiträumen um sehr unterschiedliche Beträge. Beginnend mit der Veröffentlichung zum 1. Vierteljahr 2007 wird das Steueraufkommen der Gemeinschaftssteuern netto ausgewiesen. Die Angaben der verteilungsrelevanten Positionen (s. Tab. 1.5) sind nun bereits bei den jeweiligen Steuerarten abgesetzt. Diese Beträge fließen unmittelbar an die Steuerpflichtigen zurück und stehen den Gebietskörperschaften somit nicht als Steuereinnahme zur Verfügung. Da-

durch reduziert sich die Differenz der Steuereinnahmen vor und nach der Verteilung gegenüber der bisherigen Abgrenzung erheblich.

Die Ursache für die verbleibende Abweichung liegt darin begründet, dass der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, soweit er eine Ausgabe des staatlichen Bereichs zugunsten der Gemeinden darstellt, mit Ablauf des jeweiligen Berichtszeitraums in Höhe von 15 vH des Aufkommens an Lohn- und veranlagter Einkommensteuer bzw. 12 vH des Aufkommens an Zinsabschlag fest steht und in dieser Höhe die Einnahmen des Bundes und der Länder nach der Verteilung im gleichen Berichtszeitraum mindert. Den Gemeinden fließen dagegen die Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit einer zeitlichen Verzögerung von jeweils einem Vierteljahr zu; sie erhalten darüber hinaus im 4. Quartal eine zweite Vierteljahreszahlung, während im 1. Quartal des neuen Jahres nur Restbeträge auf die sog. Schlussabrechnung anfallen.

Für die von den Gemeinden abzuführende Gewerbesteuerumlage gilt derselbe Zahlungsrhythmus wie für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Da Bund und Länder die Gewerbesteuerumlage jedoch zu den gleichen Terminen einnehmen, zu denen die Gemeinden sie abführen, ergibt sich zwischen staatlichem und gemeindlichem Bereich in der Regel keine zeitliche Überschneidung.

9.3 Regionaler Verteilungsmodus

Steuern vom Einkommen

Für ihre Verteilung auf die einzelnen Bundesländer gilt grundsätzlich das Prinzip des örtlichen Aufkommens, modifiziert durch die Bestimmungen des Zerlegungsgesetzes, das die aus der Wirtschaftskonzentration resultierenden Verzerrungen durch einen Zahlungsausgleich zwischen den Ländern mildert. Diese Verzerrungen entstehen vor allem dadurch, dass die **Körperschaftsteuer** von Unternehmen mit mehreren Betriebsstätten dem Land zufließt, in dem die Geschäftsleitung des Unternehmens ihren Sitz hat und ferner dadurch, dass die **Lohnsteuer** - wegen eines vom Wohnort abweichenden Beschäftigungsorts oder infolge des zentralen Abrechnungsverfahrens - vielfach nicht dem Land zufließt, in dem die Arbeitnehmer wohnen. Beim **Zinsabschlag** ist die Konzentration der Banken auf einzelne Länder bestimmend für die Zerlegung.

Steuern vom Umsatz

Die regionale Verteilung der Länderanteile erfolgt nach einem in § 1 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern festgelegten Schlüssel, nach dem im Prinzip 75 vH nach der Einwohnerzahl und 25 vH nach der Steuerkraft verteilt werden.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gesamtheit der Gemeinden eines Landes stehen 15 vH der im Land aufgekomenen Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie 12 vH des aufgekomenen Zinsabschlags zu, bei Lohnsteuer und Zinsabschlag unter Berücksichtigung der Zerlegung (§ 1 des Gesetzes zur Neuordnung der Gemeindefinanzen - Gemeindefinanzreformgesetz). Der Anteil jeder einzelnen Gemeinde bestimmt sich nach ihrem Anteil an der Summe der durch die Bundesstatistiken über die Lohn- und Einkommensteuer ermittelten Einkommensteuerbeträge. Dabei werden nur Einkommensteuerbeträge berücksichtigt, die ab 2006 bundeseinheitlich auf zu versteuernde Einkommen bis zu 30 000 Euro, bei Zusammenveranlagung bis zu 60 000 Euro entfallen.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Der Gesamtheit der Gemeinden eines Landes stehen 2,00 vH der Steuern vom Umsatz (2,2 vH nach Abzug des Vorabanteils des Bundes zur Finanzierung eines zusätzlichen Bundeszuschusses an die Rentenversicherung bzw. zusätzlich ab 2007 als Zuschuss für die Bundesagentur für Arbeit zur Senkung des Beitrags zur Arbeitslosenversicherung) zu. Die Verteilung erfolgt nach einem Schlüssel, der ab 2000 für die alten Länder zu 42 vH auf dem Gewerbesteueraufkommen der Jahre 1990 bis 1997, zu 18 vH auf der Anzahl der sozialversicherungspflichtigen im Durchschnitt der Jahre 1990 bis 1998 und zu 40 vH auf den Gewerbesteuermessbeträgen nach Gewerbekapital 1995 bis 1998 multipliziert mit dem durchschnittlichen örtlichen Hebesatz 1995 bis 1998. In den neuen Ländern besteht der Schlüssel ab 2000 zu 70 vH auf dem Gewerbesteueraufkommen der Jahre 1992 bis 1997 und zu 30 vH auf der Anzahl der sozialversicherungspflichtigen im Durchschnitt der Jahre 1996 bis 1998.

Gewerbesteuerumlage

Sie wird für jede Gemeinde nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen der Gewerbesteuer} \times \text{Vervielfältiger}}{\text{Hebesatz}}$$

für das Kalenderjahr ermittelt.

Der Vervielfältiger ist die Summe eines Bundes- und Landesvervielfältigers für das jeweilige Land, 2009 jeweils 13 vH für den Bundes- und für den Landesvervielfältiger der Normalumlage. Hinzu kommen 6 vH als Erhöhung infolge der Gewerbekapitalsteuer-Abschaffung und für die Gemeinden in den alten Ländern Erhöhungen für den Fonds „Deutsche Ein-

heit“ von 5 vH und durch den Solidarpakt von 29 vH, die ausschließlich den Ländern zustehen. Die Gesamtumlage in den alten Ländern beträgt somit 66 vH, in den neuen Länder 32 vH.

9.4 Verschiedenes

Jahresnachweis

Das Jahresergebnis wird ab Berichtsjahr 1981 durch Addition der vier Vierteljahre gebildet. Dabei bleiben in der Regel Änderungen unberücksichtigt, die sich durch nachträgliche Berichtigungen ergeben können. Änderungen im Verlauf des Berichtsjahres werden allerdings im Jahresergebnis berücksichtigt, so dass dann die Addition der vorläufigen Vierteljahresangaben nicht den Jahresdaten entsprechen.

Nachweis der Grunderwerbsteuer

Nach Einführung des neuen Grunderwerbsteuerrechts zum 1. Januar 1983 behandeln die Länder den Teil des Grunderwerbsteueraufkommens, den sie ihren Kommunen überlassen, haushaltssystematisch unterschiedlich. Ab dem Jahr 2004 wird die Grunderwerbsteuer voll als Landessteuer dargestellt. Seit dem 1. September 2006 dürfen die Bundesländer den Steuersatz selbst festlegen (Art. 105 Abs. 2a GG).

Bei der Steuerverteilung unberücksichtigte Beträge

Nicht in den vorliegenden Nachweis der Steuerverteilung aufgenommen blieb die teilweise oder völlige Überlassung von Steuererträgen seitens der Länder an die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

Kein Nachweis der Bundessteuern nach Ländern

Aufgrund der Zusammenlegung und der Änderung der Zuständigkeiten von Bundeskassen können ab 2002 nicht mehr alle Steuerarten länderspezifisch ausgewiesen werden. Aus diesem Grund muss – entgegen unserer Ankündigung im Jahresband 2001 – auf die Zuordnung der Bundessteuern auf die Länder verzichtet werden.

9.5 Änderungen des Steuerrechts und der Steuerverteilung 2008

An wesentlichen Änderungen in dem o.a. Zeitraum sind zu nennen:

- zahlreiche Änderungen durch das Unternehmensteuereckreformgesetz 2008, u.a.
 - Senkung des Körperschaftsteuersatzes von 25% auf 15% und der Gewerbesteuermesszahl von 5% auf 3,5%.
 - Wegfall des Betriebsausgabenabzugs der Gewerbesteuer und Wegfall des Staffeltarifs für Personenunternehmen bei der Gewerbesteuer.
 - Anhebung des Anrechnungsfaktors der Gewerbesteuer bei der Einkommensteuer von 1,8 auf 3,8.
- Anpassung und Abbau überholter und unnötiger Regelungen. Für kleiner und mittelständische Unternehmen dürfte sich u.a. das Anheben der Gewinngrenze für die Buchführungspflicht von 30 000€ auf 50 000€ entlastend auswirken.
- Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht wird großzügiger geregelt, Verbesserungen sind u.a.:
 - Vereinheitlichung und Anhebung der Höchstgrenzen für den Spendenabzug auf 20 % für alle förderungswürdigen Zwecke
 - Verdoppelung der Umsatzgrenze für den Spendenabzug
 - Einführung eines Steuerfreibetrags von 500 € jährlich für alle ehrenamtlich Tätigen

Die maßgeblichen rechtlichen Grundlagen für die o.a. Änderungen sind:

- Unternehmensteuereckreformgesetz 2008 vom 14. August 2007 (BGBl. I 2007 S. 1912),
- Zweites Gesetz zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 7. September 2007 (BGBl. I 2007, Nr. 47, S. 2246),
- Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerlichen Engagements vom 10. Oktober 2007 (BGBl. I 2007, Nr. 50, S. 2332),
- Gesetz zur Förderung der betrieblichen Altersversorgung vom 10. Dezember 2007 (BGBl. I 2007, Nr. 63, S. 2838),
- Jahressteuergesetz 2008 vom 20. Dezember 2007 (BGBl. I 2007, Nr. 69, S. 3150),
- Lohnsteuerrichtlinien vom 20. Dezember 2007,
- Verordnung zur Änderung von Verbrauchsteuerverordnungen sowie der Brenneiereiordnung vom 19. März 2008 (BGBl. I 2008, Nr. 11, S. 450).

Zu näheren Einzelheiten sowie den finanziellen Auswirkungen der Steuerrechtsänderungen siehe Finanzbericht 2008 und 2009 des Bundesministeriums der Finanzen.

10 Spezielle Hinweise

Qualität der Daten für die Gemeinden / Gemeindeverbände ab dem 1. Vierteljahr 2009

Bei den Ergebnissen für die öffentlichen Haushalte ab dem 1. Vierteljahr 2009 ist zu berücksichtigen, dass die Daten über die Einnahmen, die Ausgaben und den Schuldenstand für die Gemeinden und Gemeindeverbände nur eingeschränkt aussagefähig sind. Ursache hierfür sind Datenlieferprobleme in einigen Ländern aufgrund der Einführung neuer doppischer Rechnungssysteme bei den Kommunen.

Durch die sukzessive Einführung der doppischen Buchführung bei den Gemeinden / Gemeindeverbänden in mehreren Ländern ergeben sich Schwierigkeiten bei den Vorjahresvergleichen. Durch fehlerhafte Nachweise der doppisch buchenden Kommunen und den Ausfall von statistischen Meldungen treten z. T. starke Schwankungen auf.

Die Statistischen Ämter können aufgrund ihrer knappen Kapazitäten und der engen Termine der Kassenstatistik nicht alle unterjährigen Schwankungen im Laufe des Berichtsjahres bereinigen. Daher sind die unterjährigen Ergebnisdarstellungen ab dem 1. Vierteljahr 2008, nur noch mit Einschränkungen zu verwenden. Auch das Jahresergebnis zeigt aus den o. g. Gründen Schwächen im Vorjahresvergleich.

Die länderweise Berichterstattung über die Kommunalfinanzen nach Körperschaftsgruppen und Größenklassen ist wegen der teilweise starken Verzerrungen der Daten bis auf weiteres eingestellt.

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 2009

1.1 Nach Steuerarten vor der Steuerverteilung

| Steuerart | Steuereinnahmen | | | | | |
|---|-----------------|------------|-------------|----------|---|-------|
| | 3. Vj 2009 | 3. Vj 2008 | Veränderung | | | |
| | Mill. Euro | | | | % | |
| Deutschland | | | | | | |
| Steuereinnahmen insgesamt | 124 437,0 | 137 453,9 | - | 13 016,9 | - | 9,5 |
| Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG..... | 87 850,9 | 96 473,2 | - | 8 622,4 | - | 8,9 |
| Lohnsteuer | 32 150,3 | 34 063,2 | - | 1 912,9 | - | 5,6 |
| Veranlagte Einkommensteuer | 6 731,9 | 8 877,5 | - | 2 145,6 | - | 24,2 |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | 1 708,6 | 2 424,7 | - | 716,1 | - | 29,5 |
| Abgeltungsteuer (einschl. ehem. Zinsabschlag) | 2 302,9 | 2 683,9 | - | 381,0 | - | 14,2 |
| Körperschaftsteuer | 591,9 | 4 085,6 | - | 3 493,7 | - | 85,5 |
| Umsatzsteuer | 35 716,7 | 32 705,1 | + | 3 011,6 | + | 9,2 |
| Einfuhrumsatzsteuer | 8 648,5 | 11 633,2 | - | 2 984,7 | - | 25,7 |
| Bundessteuern | 22 426,6 | 20 887,7 | + | 1 538,9 | + | 7,4 |
| Versicherungsteuer | 2 095,6 | 2 078,1 | + | 17,4 | + | 0,8 |
| Tabaksteuer | 3 498,9 | 3 649,4 | - | 150,5 | - | 4,1 |
| Kaffeesteuer | 233,7 | 239,5 | - | 5,8 | - | 2,4 |
| Branntweinsteuer | 487,7 | 487,7 | + | 0,1 | + | 0,0 |
| Alcopopsteuer | 0,6 | 0,9 | - | 0,2 | - | 26,5 |
| Schaumweinsteuer | 94,2 | 96,0 | - | 1,8 | - | 1,8 |
| Zwischenerzeugnissteuer | 6,0 | 5,6 | + | 0,4 | + | 6,3 |
| Energiesteuer | 9 882,5 | 9 806,7 | + | 75,9 | + | 0,8 |
| dar.: Heizölsteuer | 293,9 | 261,0 | + | 32,8 | + | 12,6 |
| Erdgassteuer | 553,2 | 423,8 | + | 129,3 | + | 30,5 |
| Stromsteuer | 1 581,7 | 1 463,9 | + | 117,8 | + | 8,0 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 1 906,6 | - | | x | | x |
| Solidaritätszuschlag | 2 638,4 | 3 059,3 | - | 420,9 | - | 13,8 |
| Pauschalierte Eingangsabgaben | 0,7 | 0,5 | + | 0,1 | + | 24,0 |
| Sonstige Bundessteuern | 0,0 | 0,1 | - | 0,1 | - | 87,1 |
| Landessteuern | 3 023,4 | 5 442,1 | - | 2 418,6 | - | 44,4 |
| Vermögensteuer | 3,8 | - 4,8 | + | 8,6 | | x |
| Erbschaftsteuer | 1 122,6 | 1 361,5 | - | 238,8 | - | 17,5 |
| Grunderwerbsteuer | 1 296,8 | 1 398,1 | - | 101,2 | - | 7,2 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 0,0 | 2 050,3 | - | 2 050,3 | - | 100,0 |
| Rennwett- und Lotteriesteuer | 343,1 | 385,2 | - | 42,1 | - | 10,9 |
| dar.: Lotteriesteuer | 338,9 | 380,9 | - | 42,0 | - | 11,0 |
| Feuerschutzsteuer | 51,5 | 42,0 | + | 9,5 | + | 22,6 |
| Biersteuer | 205,6 | 209,8 | - | 4,2 | - | 2,0 |
| Zölle | 920,0 | 1 016,5 | - | 96,5 | - | 9,5 |
| Gemeindesteuern | 10 216,0 | 13 634,3 | - | 3 418,4 | - | 25,1 |
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) | 101,6 | 103,6 | - | 2,0 | - | 1,9 |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 3 131,7 | 3 080,2 | + | 51,5 | + | 1,7 |
| Gewerbesteuer | 6 800,0 | 10 280,6 | - | 3 480,5 | - | 33,9 |
| Sonstige Steuern ¹⁾ | 182,7 | 170,0 | + | 12,7 | + | 7,4 |

¹⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 2009

1.2 Nach Steuerarten n a c h der Steuerverteilung

| Steuerart | Steuereinnahmen | | | | | |
|---|-----------------|------------|-------------|----------|---|------|
| | 3. Vj 2009 | 3. Vj 2008 | Veränderung | | | |
| | Mill. Euro | | | % | | |
| Deutschland | | | | | | |
| Steuereinnahmen insgesamt | 124 446,9 | 137 589,3 | - | 13 142,4 | - | 9,6 |
| EU-Eigenmittel insgesamt | 3 883,3 | 3 814,2 | + | 69,1 | + | 1,8 |
| Zölle | 920,0 | 1 016,5 | - | 96,5 | - | 9,5 |
| Mehrwertsteuer-Eigenmittel | 337,6 | 599,5 | - | 261,9 | - | 43,7 |
| BNE-Eigenmittel ¹⁾ | 2 625,6 | 2 198,2 | + | 427,4 | + | 19,4 |
| Steuereinnahmen des Bundes | 55 020,9 | 59 877,2 | - | 4 856,3 | - | 8,1 |
| Bundessteuern | 22 426,6 | 20 887,7 | + | 1 538,9 | + | 7,4 |
| Lohn- und veranl. Einkommensteuer (42,5%) | 16 525,0 | 18 249,8 | - | 1 724,8 | - | 9,5 |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | | | | | | |
| und Körperschaftsteuer (50 %) | 1 150,3 | 3 255,1 | - | 2 104,9 | - | 64,7 |
| Abgeltungsteuer (einschl. ehem. Zinsabschlag) (44 %) | 1 013,3 | 1 180,9 | - | 167,6 | - | 14,2 |
| Steuern vom Umsatz (2009: 53,91 %) | 23 916,6 | 24 269,5 | - | 352,9 | - | 1,5 |
| Gewerbesteuerumlage (13/32) | 285,6 | 335,0 | - | 49,4 | - | 14,7 |
| Zuweisung ÖPNV | - 1 693,8 | - 1 668,8 | - | 25,0 | | x |
| Bundesergänzungszuweisungen | - 3 354,0 | - 3 834,4 | + | 480,4 | | x |
| Kompensation Kfz-Steuer | - 2 285,4 | - | | x | | x |
| Steuereinnahmen der Länder | 49 668,2 | 54 169,8 | - | 4 501,7 | - | 8,3 |
| Landessteuern | 3 023,4 | 5 442,1 | - | 2 418,6 | - | 44,4 |
| Lohn- und veranl. Einkommensteuer (42,5%) | 16 525,0 | 18 249,8 | - | 1 724,8 | - | 9,5 |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | | | | | | |
| und Körperschaftsteuer (50 %) | 1 150,3 | 3 255,1 | - | 2 104,9 | - | 64,7 |
| Abgeltungsteuer (einschl. ehem. Zinsabschlag) (44 %) | 1 013,3 | 1 180,9 | - | 167,6 | - | 14,2 |
| Steuern vom Umsatz (2009: 44,09 %) | 19 563,1 | 19 183,6 | + | 379,5 | + | 2,0 |
| Gewerbesteuerumlage (19/32) | 417,0 | 502,4 | - | 85,4 | - | 17,0 |
| Erhöhte Gewerbesteuerumlage | 643,0 | 852,8 | - | 209,8 | - | 24,6 |
| Zuweisung ÖPNV | 1 693,8 | 1 668,8 | + | 25,0 | + | 1,5 |
| Bundesergänzungszuweisungen | 3 354,0 | 3 834,4 | - | 480,4 | - | 12,5 |
| Kompensation Kfz-Steuer | 2 285,4 | - | | x | | x |
| Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv..... | 15 874,5 | 19 728,0 | - | 3 853,5 | - | 19,5 |
| Gewerbesteuer (brutto) | 6 800,0 | 10 280,6 | - | 3 480,5 | - | 33,9 |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgabe) | - 1 344,8 | - 1 680,2 | + | 335,4 | | x |
| Gewerbesteuer (netto) | 5 455,3 | 8 600,3 | - | 3 145,1 | - | 36,6 |
| Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten | | | | | | |
| Einkommensteuer und am Zinsabschlag | 6 134,1 | 6 922,9 | - | 788,8 | - | 11,4 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 869,2 | 850,9 | + | 18,3 | + | 2,1 |
| Übrige Gemeindesteuern | 3 415,9 | 3 353,8 | + | 62,1 | + | 1,9 |
| Es entfallen auf: | | | | | | |
| Stadtstaaten | 1 546,6 | 1 849,5 | - | 302,9 | - | 16,4 |
| Gemeinden/Gv. | 14 327,9 | 17 878,4 | - | 3 550,6 | - | 19,9 |
| Kreisfreie Städte ²⁾ | - | - | + | 0,0 | | x |
| Kreisangehörige Gemeinden zusammen ²⁾ | - | - | + | 0,0 | | x |
| mit weniger als 10 000 Einwohnern | - | - | + | 0,0 | | x |
| mit 10 000 Einwohnern und mehr | - | - | + | 0,0 | | x |
| Landkreise ²⁾ | - | - | + | 0,0 | | x |
| Verteilungsrelevante Positionen: | | | | | | |
| Steuerliches Kindergeld | - 1 302,4 | - 1 198,0 | | x | | x |
| Kindergeld Familienkassen | - 7 464,3 | - 7 064,2 | | x | | x |
| Altersvorsorge | - 563,8 | - 300,6 | | x | | x |
| Erstattungen BZSt veranlagte Einkommensteuer | - 0,0 | - | | x | | x |
| Erstattungen BZSt nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | - 738,7 | - 659,8 | | x | | x |
| Erstattungen BZSt Körperschaftsteuer | 0,0 | - 1,5 | | x | | x |

¹⁾ Eigenmittelbeträge auf der Basis des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen (Spitzenfinanzierung).

²⁾ Gemeindedaten nach Körperschaftsgruppen können ab dem 1. Vj 2008 vorläufig nicht mehr angeboten werden (s. u. Pkt. 6 der Vorbemerkung).

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 2009

1.3 Nach Ländern

Mill. Euro

| Land | Vierteljahr | Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung | | Nach der Steuerverteilung entfallen auf | |
|------------------------------|-------------|--|-----------------|--|-----------|
| | | Landessteuern | Gemeindesteuern | Länder | Gemeinden |
| Deutschland | 3./09 | 3 023,4 | 10 216,0 | 49 668,2 | 15 874,5 |
| | 3./08 | 5 442,1 | 13 634,3 | 54 169,8 | 19 728,0 |
| Baden-Württemberg | 3./09 | 475,4 | 1 256,1 | 5 856,4 | 2 156,1 |
| | 3./08 | 739,4 | 1 966,3 | 6 312,0 | 3 016,0 |
| Bayern | 3./09 | 610,9 | 1 750,1 | 7 077,2 | 2 857,9 |
| | 3./08 | 1 022,5 | 2 216,3 | 7 516,3 | 3 319,8 |
| Brandenburg | 3./09 | 49,6 | 237,3 | 1 909,2 | 347,3 |
| | 3./08 | 108,1 | 233,0 | 2 091,0 | 342,9 |
| Hessen | 3./09 | 233,9 | 891,0 | 3 436,6 | 1 392,4 |
| | 3./08 | 433,9 | 1 328,1 | 3 416,7 | 1 848,6 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 3./09 | 34,2 | 112,3 | 1 326,9 | 169,6 |
| | 3./08 | 76,9 | 119,5 | 1 468,9 | 178,7 |
| Niedersachsen | 3./09 | 202,8 | 843,0 | 4 245,6 | 1 287,3 |
| | 3./08 | 420,7 | 1 132,1 | 4 717,7 | 1 615,6 |
| Nordrhein-Westfalen | 3./09 | 655,1 | 2 558,6 | 9 682,1 | 3 874,3 |
| | 3./08 | 1 147,2 | 3 336,7 | 10 578,0 | 4 774,7 |
| Rheinland-Pfalz | 3./09 | 148,3 | 390,8 | 2 256,2 | 653,4 |
| | 3./08 | 268,4 | 519,6 | 2 490,2 | 830,7 |
| Saarland | 3./09 | 26,0 | 116,2 | 594,3 | 168,0 |
| | 3./08 | 57,8 | 138,1 | 647,6 | 187,0 |
| Sachsen | 3./09 | 73,8 | 350,4 | 3 204,6 | 498,6 |
| | 3./08 | 182,9 | 440,2 | 3 543,7 | 605,9 |
| Sachsen-Anhalt | 3./09 | 34,5 | 172,7 | 1 868,5 | 248,8 |
| | 3./08 | 92,7 | 227,2 | 2 064,0 | 309,9 |
| Schleswig-Holstein | 3./09 | 148,1 | 274,2 | 1 564,2 | 448,7 |
| | 3./08 | 178,3 | 361,1 | 1 732,1 | 550,9 |
| Thüringen | 3./09 | 32,0 | 149,8 | 1 744,8 | 225,6 |
| | 3./08 | 91,0 | 216,8 | 1 930,6 | 297,8 |
| Flächenländer | 3./09 | 2 724,5 | 9 102,4 | 44 766,6 | 14 327,9 |
| | 3./08 | 4 819,7 | 12 234,8 | 48 508,8 | 17 878,4 |
| Berlin | 3./09 | 137,5 | 514,1 | 3 215,3 | 746,9 |
| | 3./08 | 213,6 | 545,2 | 3 591,8 | 782,8 |
| Bremen | 3./09 | 31,2 | 121,5 | 482,6 | 164,7 |
| | 3./08 | 43,6 | 159,3 | 573,5 | 207,4 |
| Hamburg | 3./09 | 130,2 | 477,9 | 1 203,7 | 634,9 |
| | 3./08 | 365,2 | 695,0 | 1 495,8 | 859,4 |
| Stadtstaaten | 3./09 | 298,9 | 1 113,5 | 4 901,6 | 1 546,6 |
| | 3./08 | 622,3 | 1 399,5 | 5 661,0 | 1 849,5 |

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,

1.4 Nach Steuerarten

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Deutschland | Baden- Württemberg | Bayern |
|-----------------|---|-------------|-----------------------|-----------|
| vor der | | | | |
| 1 | Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG | 87 850 897 | x | x |
| 2 | Lohnsteuer | 32 150 333 | 5 327 583 | 6 138 859 |
| 3 | Veranlagte Einkommensteuer | 6 731 912 | 1 131 868 | 1 506 049 |
| 4 | Nicht veranl. Steuern vom Ertrag | 1 708 575 | 246 009 | 174 932 |
| 5 | Zinsabschlag | 2 302 909 | 263 848 | 366 940 |
| 6 | Körperschaftsteuer | 591 933 | - 343 297 | 408 178 |
| 7 | Umsatzsteuer | 35 716 708 | 4 249 483 | 5 400 568 |
| 8 | Einfuhrumsatzsteuer | 8 648 527 | x | x |
| 9 | Bundessteuern | 22 426 631 | x | x |
| 10 | Zölle | 920 042 | x | x |
| 11 | Landessteuern | 3 023 438 | 475 439 | 610 885 |
| 12 | Vermögensteuer | 3 769 | 197 | - 352 |
| 13 | Erbschaftsteuer | 1 122 649 | 223 754 | 255 924 |
| 14 | Grunderwerbsteuer | 1 296 829 | 189 200 | 257 170 |
| 15 | Kraftfahrzeugsteuer | 19 | 3 | 17 |
| 16 | Rennwett- und Lotteriesteuer | 343 145 | 42 948 | 49 171 |
| 17 | Totalisatorsteuer | 4 222 | 638 | 419 |
| 18 | Andere Rennwettsteuer | 13 | - | - |
| 19 | Lotteriesteuer | 338 910 | 42 310 | 48 753 |
| 20 | Feuerschutzsteuer | 51 462 | 5 922 | 3 602 |
| 21 | Biersteuer | 205 564 | 13 416 | 45 353 |
| 22 | Sonstige | 0 | 0 | - |
| 23 | Gemeindesteuern | 10 215 954 | 1 256 093 | 1 750 128 |
| 24 | Grundsteuer A | 101 590 | 14 456 | 23 274 |
| 25 | Grundsteuer B | 3 131 658 | 413 589 | 408 188 |
| 26 | Gewerbesteuer (brutto) | 6 800 038 | 811 505 | 1 312 275 |
| 27 | Sonstige Steuern ¹⁾ | 182 668 | 16 543 | 6 391 |
| 28 | Steuereinnahmen insgesamt | 124 436 962 | x | x |
| nach der | | | | |
| 29 | EU-Eigenmittel insgesamt | 3 883 279 | x | x |
| 30 | Steuereinnahmen des Bundes | 55 020 933 | x | x |
| 31 | Steuereinnahmen der Länder | 49 668 191 | 5 856 404 | 7 077 226 |
| 32 | Landessteuern | 3 023 438 | 475 439 | 610 885 |
| 33 | Lohn- und veranl. Einkommensteuer (42,5 %) | 16 524 954 | 2 599 419 | 3 277 273 |
| 34 | Nicht veranl. St. vom Ertrag u. Körperschaftsteuer (50 %) | 1 150 254 | - 121 427 | 323 259 |
| 35 | Zinsabschlag (44 %) | 1 013 280 | 165 974 | 257 084 |
| 36 | Steuern vom Umsatz (44,09 %) | 19 563 081 | 2 271 704 | 2 634 388 |
| 37 | Gewerbesteuerumlage (19/32) | 416 967 | 63 076 | 82 026 |
| 38 | Erhöhte Gewerbesteuerumlage | 643 045 | 112 868 | 146 192 |
| 39 | Zuweisung ÖPNV | 1 693 781 | 176 831 | 253 728 |
| 40 | Bundesergänzungszuweisung | 3 353 951 | - | - |
| 41 | Länderfinanzausgleich | - | - 219 239 | - 901 227 |
| 42 | Kompensation Kfz-Steuer | 2 285 441 | x | x |
| 42 | Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. | 15 874 468 | 2 156 080 | 2 857 929 |
| 43 | Gemeindesteuern | 10 215 954 | 1 256 093 | 1 750 128 |
| 44 | Gewerbesteuerumlage (Ausgabe) | - 1 344 761 | - 218 605 | - 283 702 |
| 45 | Anteil an Lohn-, veranl. Einkommensteuer u. Zinsabschlag | 6 134 076 | 998 459 | 1 259 319 |
| 46 | Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 869 199 | 120 133 | 132 184 |
| 47 | Steuereinnahmen insgesamt | 124 446 871 | x | x |

¹⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vj 2009

und Ländern

Euro

| Brandenburg | Hessen | Mecklenburg- Vorpommern | Niedersachsen | Nordrhein- Westfalen | Rheinland- Pfalz | Saarland | Lfd. Nr. |
|-------------|--------|----------------------------|---------------|-------------------------|---------------------|----------|----------|
|-------------|--------|----------------------------|---------------|-------------------------|---------------------|----------|----------|

Steuerverteilung

| | | | | | | | |
|---------|-----------|----------|-----------|------------|-----------|---------|----|
| x | x | x | x | x | x | x | 1 |
| 431 934 | 3 611 922 | 193 987 | 2 177 786 | 7 851 925 | 1 122 571 | 315 541 | 2 |
| 42 445 | 433 437 | 46 459 | 644 366 | 1 561 217 | 329 729 | 51 622 | 3 |
| 17 593 | 366 042 | 5 507 | 114 260 | 362 727 | 43 274 | 108 051 | 4 |
| 5 999 | 758 861 | 2 254 | 141 791 | 464 571 | 59 648 | 11 519 | 5 |
| 8 756 | 33 770 | - 52 599 | 55 900 | 420 521 | 63 625 | 15 364 | 6 |
| 509 040 | 4 232 651 | 239 768 | 2 188 208 | 10 115 796 | 1 383 213 | 535 252 | 7 |
| x | x | x | x | x | x | x | 8 |
| x | x | x | x | x | x | x | 9 |
| x | x | x | x | x | x | x | 10 |
| 49 588 | 233 912 | 34 190 | 202 834 | 655 053 | 148 303 | 26 039 | 11 |
| - | 56 | - | - 6 | 2 380 | 228 | - | 12 |
| 6 567 | 89 670 | 1 497 | 65 066 | 248 931 | 48 852 | 6 574 | 13 |
| 29 025 | 107 548 | 20 057 | 94 651 | 261 997 | 51 669 | 10 858 | 14 |
| - | - | - | - | - | - | - | 15 |
| 6 988 | 25 245 | 4 578 | 31 065 | 77 454 | 34 064 | 4 976 | 16 |
| 102 | 88 | 3 | 340 | 853 | 35 | 1 | 17 |
| - | - | - | - | 0 | - | 1 | 18 |
| 6 886 | 25 157 | 4 575 | 30 725 | 76 601 | 34 029 | 4 974 | 19 |
| 2 274 | 4 021 | 1 538 | 3 940 | 11 439 | 3 878 | 865 | 20 |
| 4 733 | 7 372 | 6 520 | 8 118 | 52 852 | 9 612 | 2 765 | 21 |
| - | - | - | 0 | - | - | - | 22 |
| 237 303 | 891 001 | 112 304 | 843 010 | 2 558 550 | 390 773 | 116 153 | 23 |
| 3 687 | 5 621 | 3 630 | 17 185 | 10 182 | 5 481 | 461 | 24 |
| 67 086 | 214 521 | 38 178 | 297 300 | 762 889 | 119 712 | 29 476 | 25 |
| 161 647 | 655 817 | 67 005 | 505 427 | 1 729 008 | 256 022 | 84 426 | 26 |
| 4 883 | 15 042 | 3 491 | 23 098 | 56 471 | 9 558 | 1 790 | 27 |
| x | x | x | x | x | x | x | 28 |

Steuerverteilung

| | | | | | | | |
|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|----|
| x | x | x | x | x | x | x | 29 |
| x | x | x | x | x | x | x | 30 |
| 1 909 184 | 3 436 566 | 1 326 867 | 4 245 576 | 9 682 133 | 2 256 203 | 594 334 | 31 |
| 49 588 | 233 912 | 34 190 | 202 834 | 655 053 | 148 303 | 26 039 | 32 |
| 335 561 | 1 495 535 | 165 775 | 1 437 540 | 3 652 158 | 790 491 | 168 905 | 33 |
| 37 539 | 468 719 | - 24 339 | 114 228 | 277 353 | 30 085 | 54 766 | 34 |
| 11 574 | 40 950 | 5 237 | 71 485 | 255 578 | 47 248 | 10 058 | 35 |
| 750 643 | 1 280 978 | 598 492 | 1 922 697 | 3 777 862 | 863 907 | 222 931 | 36 |
| 11 212 | 37 456 | 4 915 | 35 985 | 88 039 | 17 819 | 4 591 | 37 |
| - | 69 254 | - | 64 394 | 157 543 | 31 887 | 8 216 | 38 |
| 96 715 | 125 509 | 56 234 | 145 496 | 266 940 | 88 754 | 22 358 | 39 |
| 456 163 | - | 342 656 | 27 259 | - 36 751 | 45 247 | 29 248 | 40 |
| 91 937 | - 491 399 | 102 279 | - 4 088 | 104 536 | 69 655 | 16 903 | 41 |
| x | x | x | x | x | x | x | |
| 347 331 | 1 392 367 | 169 572 | 1 287 284 | 3 874 291 | 653 378 | 168 029 | 42 |
| 237 303 | 891 001 | 112 304 | 843 010 | 2 558 550 | 390 773 | 116 153 | 43 |
| - 18 884 | - 134 491 | - 8 411 | - 117 502 | - 305 819 | - 72 339 | - 15 843 | 44 |
| 109 738 | 554 201 | 52 867 | 501 046 | 1 414 124 | 295 034 | 57 663 | 45 |
| 19 174 | 81 656 | 12 812 | 60 730 | 207 436 | 39 910 | 10 056 | 46 |
| x | x | x | x | x | x | x | 47 |

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,

1.4 Nach Steuerarten

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Sachsen | Sachsen- Anhalt | Schleswig- Holstein | Thüringen |
|----------------------|---|-----------|--------------------|------------------------|-----------|
| v o r d e r | | | | | |
| 1 | Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG | x | x | x | x |
| 2 | Lohnsteuer | 620 437 | 305 611 | 752 103 | 316 486 |
| 3 | Veranlagte Einkommensteuer | 67 963 | 71 041 | 299 102 | 23 928 |
| 4 | Nicht veranl. Steuern vom Ertrag | 20 895 | 30 580 | 49 962 | 8 884 |
| 5 | Zinsabschlag | 9 467 | 3 923 | 51 863 | 5 553 |
| 6 | Körperschaftsteuer | - 72 396 | - 35 927 | 40 029 | - 25 423 |
| 7 | Umsatzsteuer | 845 695 | 423 392 | 1 083 861 | 434 835 |
| 8 | Einfuhrumsatzsteuer | x | x | x | x |
| 9 | Bundessteuern | x | x | x | x |
| 10 | Zölle | x | x | x | x |
| 11 | Landessteuern | 73 781 | 34 457 | 148 051 | 31 954 |
| 12 | Vermögensteuer | - | - | 54 | - |
| 13 | Erbschaftsteuer | 6 325 | 2 385 | 77 448 | 3 132 |
| 14 | Grunderwerbsteuer | 32 202 | 16 524 | 51 090 | 13 267 |
| 15 | Kraftfahrzeugsteuer | - | - | - | - |
| 16 | Rennwett- und Lotteriesteuer | 12 298 | 6 985 | 11 255 | 6 200 |
| 17 | Totalisatorsteuer | 91 | 1 | - | 0 |
| 18 | Andere Rennwettsteuer | - | - | 12 | - |
| 19 | Lotteriesteuer | 12 208 | 6 984 | 11 243 | 6 199 |
| 20 | Feuerschutzsteuer | 3 450 | 2 179 | 1 005 | 1 957 |
| 21 | Biersteuer | 19 505 | 6 383 | 7 199 | 7 400 |
| 22 | Sonstige | - | - | - | - |
| 23 | Gemeindesteuern | 350 393 | 172 677 | 274 210 | 149 844 |
| 24 | Grundsteuer A | 3 824 | 5 556 | 5 126 | 2 865 |
| 25 | Grundsteuer B | 120 424 | 59 055 | 87 627 | 48 205 |
| 26 | Gewerbesteuer (brutto) | 222 056 | 103 638 | 165 381 | 95 279 |
| 27 | Sonstige Steuern ¹⁾ | 4 089 | 4 428 | 16 076 | 3 495 |
| 28 | Steuereinnahmen insgesamt | x | x | x | x |
| n a c h d e r | | | | | |
| 29 | EU-Eigenmittel insgesamt | x | x | x | x |
| 30 | Steuereinnahmen des Bundes | x | x | x | x |
| 31 | Steuereinnahmen der Länder | 3 204 587 | 1 868 478 | 1 564 215 | 1 744 848 |
| 32 | Landessteuern | 73 781 | 34 457 | 148 051 | 31 954 |
| 33 | Lohn- und veranl. Einkommensteuer (42,5 %) | 418 401 | 248 670 | 582 767 | 222 791 |
| 34 | Nicht veranl. St. Vom Ertrag u. Körperschaftsteuer (50 %) | - 56 265 | - 45 533 | 28 225 | - 10 536 |
| 35 | Zinsabschlag (44 %) | 16 358 | 8 782 | 23 939 | 7 092 |
| 36 | Steuern vom Umsatz (44,09 %) | 1 517 779 | 864 897 | 563 200 | 809 231 |
| 37 | Gewerbesteuerumlage (19/32) | 14 545 | 10 482 | 9 802 | 8 264 |
| 38 | Erhöhte Gewerbesteuerumlage | - | - | 17 541 | - |
| 39 | Zuweisung ÖPNV | 121 275 | 85 197 | 52 677 | 67 582 |
| 40 | Bundesergänzungszuweisung | 810 635 | 491 422 | 33 535 | 454 071 |
| 41 | Länderfinanzausgleich | 185 919 | 111 063 | 23 360 | 95 816 |
| 42 | Kompensation Kfz-Steuer | x | x | x | x |
| 42 | Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. | 498 584 | 248 766 | 448 650 | 225 596 |
| 43 | Gemeindesteuern | 350 393 | 172 677 | 274 210 | 149 844 |
| 44 | Gewerbesteuerumlage (Ausgabe) | - 24 724 | - 17 655 | - 39 193 | - 13 129 |
| 45 | Anteil an Lohn-,veranl.Einkommensteuer u. Zinsabschlag | 130 694 | 73 153 | 192 477 | 70 533 |
| 46 | Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 42 221 | 20 591 | 21 156 | 18 348 |
| 47 | Steuereinnahmen insgesamt | x | x | x | x |

¹⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3.Vj 2009

und Ländern

Euro

| Flächenländer | Berlin | Bremen | Hamburg | Stadtstaaten | Lfd. Nr. |
|-------------------------|-----------|----------|-----------|--------------|----------|
| Steuerverteilung | | | | | |
| x | x | x | x | x | 1 |
| 29 166 746 | 1 058 355 | 337 547 | 1 587 686 | 2 983 587 | 2 |
| 6 209 226 | 201 702 | 53 807 | 267 177 | 522 686 | 3 |
| 1 548 717 | 29 731 | 9 815 | 120 313 | 159 859 | 4 |
| 2 146 238 | 81 406 | 18 817 | 56 448 | 156 671 | 5 |
| 516 499 | 50 853 | 15 205 | 9 376 | 75 434 | 6 |
| 31 641 763 | 1 294 440 | 348 800 | 2 431 705 | 4 074 945 | 7 |
| x | x | x | x | x | 8 |
| x | x | x | x | x | 9 |
| x | x | x | x | x | 10 |
| 2 724 488 | 137 516 | 31 238 | 130 196 | 298 950 | 11 |
| 2 556 | 58 | - 3 | 1 158 | 1 213 | 12 |
| 1 036 126 | 33 263 | 13 245 | 40 015 | 86 523 | 13 |
| 1 135 257 | 85 456 | 7 975 | 68 140 | 161 572 | 14 |
| 19 | - | - | - | - | 15 |
| 313 228 | 11 930 | 2 458 | 15 529 | 29 917 | 16 |
| 2 570 | 607 | 64 | 980 | 1 651 | 17 |
| 13 | - | - | - | - | 18 |
| 310 645 | 11 323 | 2 394 | 14 549 | 28 266 | 19 |
| 46 072 | 2 360 | 749 | 2 282 | 5 390 | 20 |
| 191 229 | 4 450 | 6 814 | 3 071 | 14 336 | 21 |
| 0 | - | - | - | - | 22 |
| 9 102 439 | 514 122 | 121 486 | 477 907 | 1 113 515 | 23 |
| 101 348 | 28 | 62 | 152 | 242 | 24 |
| 2 666 250 | 256 813 | 45 399 | 163 196 | 465 408 | 25 |
| 6 169 486 | 249 857 | 74 634 | 306 062 | 630 552 | 26 |
| 165 355 | 7 424 | 1 391 | 8 498 | 17 313 | 27 |
| x | x | x | x | x | 28 |
| Steuerverteilung | | | | | |
| x | x | x | x | x | 29 |
| x | x | x | x | x | 30 |
| 44 766 623 | 3 215 264 | 482 609 | 1 203 700 | 4 901 572 | 31 |
| 2 724 488 | 137 516 | 31 238 | 130 196 | 298 950 | 32 |
| 15 395 286 | 535 430 | 121 314 | 472 924 | 1 129 668 | 33 |
| 1 076 075 | 2 646 | 5 677 | 65 856 | 74 179 | 34 |
| 921 359 | 38 170 | 8 198 | 45 552 | 91 921 | 35 |
| 18 078 709 | 967 463 | 139 958 | 376 952 | 1 484 373 | 36 |
| 388 213 | 9 112 | 3 271 | 16 371 | 28 754 | 37 |
| 607 896 | - | 5 853 | 29 295 | 35 148 | 38 |
| 1 559 296 | 92 480 | 9 316 | 32 690 | 134 486 | 39 |
| 2 653 485 | 694 279 | 46 573 | - 40 386 | 700 465 | 40 |
| - 814 485 | 684 397 | 97 107 | 32 983 | 814 487 | 41 |
| x | x | x | x | x | |
| 14 327 857 | 746 946 | 164 715 | 634 950 | 1 546 611 | 42 |
| 9 102 439 | 514 122 | 121 486 | 477 907 | 1 113 515 | 43 |
| - 1 270 297 | - 6 234 | - 11 362 | - 56 867 | - 74 464 | 44 |
| 5 709 308 | 199 941 | 45 189 | 179 638 | 424 768 | 45 |
| 786 407 | 39 117 | 9 403 | 34 272 | 82 792 | 46 |
| x | x | x | x | x | 47 |

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vj 2009

1.5 Verteilungsrelevante Positionen

1 000 Euro

| Land | Steuerliches Kindergeld | Kindergeld Familien- kassen | Alters- vorsorge | Zerlegungs- beträge Lohnsteuer | Erstattungen BZSt veranlagte Einkommen- steuer | Erstattungen BZSt nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | EU-Quellen- steuer auf Zins- erträge | Zerlegungs- beträge Zins- abschlag | Erstattungen BZSt Körperschaft- steuer | Zerlegungs- beträge Körperschaft- steuer | Insgesamt |
|----------------------------------|----------------------------|-----------------------------------|---------------------|--------------------------------------|--|---|---|---|---|---|--------------|
| Deutschland | - 1 302 357 | - 7 464 289 | - 563 762 | x | - 2 | - 738 714 | 54 961 | x | 43 | x | - 10 014 120 |
| Baden- Württemberg | - 161 214 | - 1 034 027 | - 80 458 | - 343 170 | - 0 | - 91 652 | 8 443 | 113 365 | 8 | - 145 566 | - 1 734 271 |
| Bayern | - 220 276 | - 1 130 275 | - 111 365 | 66 323 | - 0 | - 151 028 | 9 693 | 217 342 | 7 | 63 409 | - 1 256 170 |
| Brandenburg | - 28 866 | - 195 954 | - 23 533 | 315 175 | - 0 | - 3 833 | 669 | 20 305 | 1 | 48 728 | 132 692 |
| Hessen | - 76 744 | - 572 420 | - 36 925 | - 526 453 | - 0 | - 98 136 | 7 683 | - 665 792 | 5 | 537 626 | - 1 431 156 |
| Mecklenburg- Vorpommern | - 16 250 | - 130 408 | - 14 570 | 149 613 | - 0 | - 2 832 | 207 | 9 649 | 0 | - 1 585 | - 6 176 |
| Niedersachsen | - 111 930 | - 768 892 | - 43 312 | 560 295 | - 0 | - 46 502 | 3 941 | 20 674 | 3 | 58 296 | - 327 426 |
| Nordrhein- Westfalen | - 390 775 | - 1 757 399 | - 102 140 | - 819 830 | - 1 | - 207 899 | 14 460 | 116 289 | 8 | - 228 542 | - 3 375 829 |
| Rheinland- Pfalz | - 50 962 | - 364 400 | - 25 758 | 407 680 | - 0 | - 28 115 | 2 356 | 47 733 | 2 | - 46 729 | - 58 193 |
| Saarland | - 14 779 | - 86 661 | - 6 202 | 30 261 | - | - 5 938 | 475 | 11 339 | 1 | - | - 71 504 |
| Sachsen | - 50 159 | - 317 984 | - 39 729 | 296 071 | - 0 | - 9 850 | 752 | 27 710 | 1 | - 61 030 | - 154 216 |
| Sachsen- Anhalt | - 24 963 | - 179 600 | - 17 893 | 208 453 | - 0 | - 4 169 | 304 | 16 036 | 1 | - 85 717 | - 87 546 |
| Schleswig- Holstein | - 41 815 | - 262 161 | - 17 495 | 320 012 | - 0 | - 11 356 | 1 585 | 2 543 | 1 | - 33 541 | - 42 228 |
| Thüringen | - 22 899 | - 173 681 | - 22 691 | 183 801 | - 0 | - 4 387 | 323 | 10 565 | 1 | - 4 534 | - 33 503 |
| Flächenländer | - 1 211 631 | - 6 973 861 | - 542 070 | 848 230 | - 2 | - 665 698 | 50 891 | - 52 241 | 40 | 86 932 | - 8 459 410 |
| Berlin | - 46 782 | - 277 444 | - 13 116 | - 221 | 0 | - 20 180 | 1 992 | 5 345 | 2 | - 75 290 | - 425 694 |
| Bremen | - 8 280 | - 58 897 | - 2 035 | - 105 909 | - 0 | - 4 108 | 503 | - 184 | 1 | - 13 666 | - 192 575 |
| Hamburg | - 35 664 | - 154 088 | - 6 541 | - 742 101 | - 0 | - 48 728 | 1 575 | 47 081 | 1 | 2 024 | - 936 440 |
| Stadtstaaten | - 90 726 | - 490 428 | - 21 692 | - 848 230 | - 0 | - 73 016 | 4 070 | 52 241 | 4 | - 86 932 | - 1 554 709 |

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.

2.1 Nach Steuerarten

Mill.

| Lfd. Nr. | Steuerart | Viertel-jahr | Deutschland | Baden-Württemberg | Bayern | Brandenburg | Hessen | Mecklenburg-Vorpommern | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Rheinland-Pfalz | Saarland |
|----------|--|--------------|-------------|-------------------|---------|-------------|---------|------------------------|---------------|---------------------|-----------------|----------|
| 1 | Steuern insgesamt ¹⁾ | 3./09 | 15 874,5 | 2 156,1 | 2 857,9 | 347,3 | 1 392,4 | 169,6 | 1 287,3 | 3 874,3 | 653,4 | 168,0 |
| 2 | | 2./09 | 17 409,2 | 2 442,7 | 3 224,7 | 368,5 | 1 599,8 | 194,9 | 1 455,2 | 4 043,2 | 729,1 | 185,8 |
| 3 | | 1./09 | 13 287,8 | 2 300,6 | 1 829,2 | 234,2 | 1 177,5 | 113,6 | 1 077,3 | 3 052,3 | 501,3 | 144,3 |
| 4 | | 4./08 | 23 737,8 | 3 381,3 | 4 318,2 | 477,0 | 2 076,7 | 250,2 | 2 290,6 | 5 870,6 | 1 024,0 | 253,9 |
| 5 | | 3./08 | 19 728,0 | 3 016,0 | 3 319,8 | 342,9 | 1 848,6 | 178,7 | 1 615,6 | 4 774,7 | 830,7 | 187,0 |
| 6 | Grundsteuer A | 3./09 | 101,6 | 14,5 | 23,3 | 3,7 | 5,6 | 3,6 | 17,2 | 10,2 | 5,5 | 0,5 |
| 7 | | 2./09 | 89,3 | 10,3 | 20,9 | 3,3 | 4,1 | 3,4 | 16,0 | 9,3 | 5,2 | 0,3 |
| 8 | | 1./09 | 86,0 | 9,6 | 19,2 | 3,1 | 4,7 | 3,3 | 15,8 | 9,0 | 4,6 | 0,4 |
| 9 | | 4./08 | 80,3 | 10,2 | 18,3 | 3,0 | 3,7 | 2,7 | 14,7 | 8,8 | 3,7 | 0,2 |
| 10 | | 3./08 | 103,6 | 13,4 | 24,8 | 3,8 | 5,7 | 3,8 | 17,2 | 10,3 | 6,0 | 0,5 |
| 11 | Grundsteuer B | 3./09 | 3 131,7 | 413,6 | 408,2 | 67,1 | 214,5 | 38,2 | 297,3 | 762,9 | 119,7 | 29,5 |
| 12 | | 2./09 | 2 770,5 | 434,6 | 413,2 | 58,0 | 181,6 | 34,7 | 291,7 | 635,4 | 118,2 | 26,7 |
| 13 | | 1./09 | 2 365,7 | 277,3 | 329,6 | 54,1 | 162,6 | 35,5 | 256,6 | 602,4 | 89,1 | 27,0 |
| 14 | | 4./08 | 2 283,5 | 256,5 | 325,5 | 46,3 | 155,9 | 29,0 | 243,5 | 585,4 | 96,3 | 25,8 |
| 15 | | 3./08 | 3 080,2 | 400,6 | 414,9 | 65,1 | 222,9 | 37,8 | 303,1 | 742,9 | 119,8 | 27,9 |
| 16 | Gewerbesteuer (brutto) | 3./09 | 6 800,0 | 811,5 | 1 312,3 | 161,6 | 655,8 | 67,0 | 505,4 | 1 729,0 | 256,0 | 84,4 |
| 17 | | 2./09 | 8 432,7 | 1 189,1 | 1 593,6 | 187,2 | 766,1 | 88,9 | 672,9 | 2 004,9 | 347,1 | 101,4 |
| 18 | | 1./09 | 9 370,4 | 1 767,7 | 1 423,6 | 164,3 | 837,2 | 72,7 | 812,5 | 2 197,0 | 357,9 | 94,4 |
| 19 | | 4./08 | 9 576,5 | 1 317,6 | 1 584,6 | 171,4 | 900,6 | 65,7 | 936,9 | 2 466,7 | 398,6 | 116,0 |
| 20 | | 3./08 | 10 280,6 | 1 538,7 | 1 769,7 | 159,1 | 1 085,5 | 74,3 | 790,6 | 2 530,5 | 384,6 | 108,0 |
| 21 | Gewerbesteuerumlage (Ausgabe) | 3./09 | - 1 344,8 | - 218,6 | - 283,7 | - 18,9 | - 134,5 | - 8,4 | - 117,5 | - 305,8 | - 72,3 | - 15,8 |
| 22 | | 2./09 | - 1 466,4 | - 313,8 | - 260,8 | - 16,7 | - 141,1 | - 6,9 | - 143,8 | - 332,3 | - 57,6 | - 15,3 |
| 23 | | 1./09 | 35,0 | 9,3 | 24,3 | - 2,9 | 28,7 | - 0,1 | - 25,5 | 8,8 | - 6,5 | 2,7 |
| 24 | | 4./08 | - 3 114,4 | - 539,1 | - 614,2 | - 28,4 | - 360,6 | - 12,1 | - 269,5 | - 754,4 | - 134,9 | - 34,7 |
| 25 | | 3./08 | - 1 680,2 | - 288,7 | - 344,7 | - 19,4 | - 191,9 | - 8,6 | - 144,3 | - 395,2 | - 65,8 | - 22,6 |
| 26 | Gewerbesteuer (netto) | 3./09 | 5 455,3 | 592,9 | 1 028,6 | 142,8 | 521,3 | 58,6 | 387,9 | 1 423,2 | 183,7 | 68,6 |
| 27 | | 2./09 | 6 966,3 | 875,3 | 1 332,8 | 170,5 | 625,0 | 82,0 | 529,1 | 1 672,6 | 289,6 | 86,1 |
| 28 | | 1./09 | 9 405,4 | 1 777,0 | 1 447,9 | 161,4 | 865,9 | 72,6 | 787,0 | 2 205,8 | 351,4 | 97,1 |
| 29 | | 4./08 | 6 462,1 | 778,5 | 970,4 | 143,1 | 540,0 | 53,6 | 667,4 | 1 712,3 | 263,7 | 81,3 |
| 30 | | 3./08 | 8 600,3 | 1 250,0 | 1 425,0 | 139,7 | 893,6 | 65,6 | 646,3 | 2 135,3 | 318,7 | 85,3 |
| 31 | Anteil an Lohn-, veranl.Eink.steuer und Zinsabschlag | 3./09 | 6 134,1 | 998,5 | 1 259,3 | 109,7 | 554,2 | 52,9 | 501,0 | 1 414,1 | 295,0 | 57,7 |
| 32 | | 2./09 | 6 571,2 | 991,0 | 1 314,3 | 111,9 | 699,8 | 58,9 | 526,0 | 1 471,7 | 280,3 | 61,3 |
| 33 | | 1./09 | 962,5 | 70,6 | 1,9 | 11,2 | 135,3 | - 1,3 | - 2,4 | 181,2 | 44,7 | 7,3 |
| 34 | | 4./08 | 13 274,9 | 2 198,4 | 2 741,6 | 238,3 | 1 198,7 | 135,3 | 1 209,2 | 3 096,4 | 591,7 | 135,7 |
| 35 | | 3./08 | 6 922,9 | 1 217,9 | 1 325,7 | 108,6 | 631,8 | 54,9 | 569,3 | 1 634,4 | 338,3 | 62,3 |
| 36 | Anteil an der Umsatzsteuer | 3./09 | 869,2 | 120,1 | 132,2 | 19,2 | 81,7 | 12,8 | 60,7 | 207,4 | 39,9 | 10,1 |
| 37 | | 2./09 | 857,0 | 114,0 | 131,3 | 20,7 | 81,0 | 12,7 | 74,1 | 205,8 | 29,0 | 10,3 |
| 38 | | 1./09 | 269,5 | 121,8 | 5,4 | 0,7 | 2,2 | 0,4 | - | 5,4 | 3,6 | 10,2 |
| 39 | | 4./08 | 1 512,5 | 124,1 | 258,8 | 44,0 | 170,6 | 27,4 | 139,4 | 424,2 | 62,5 | 9,4 |
| 40 | | 3./08 | 850,9 | 120,6 | 122,5 | 20,7 | 80,6 | 12,9 | 58,4 | 198,8 | 38,7 | 9,2 |
| 41 | Sonstige Steuern ¹⁾ | 3./09 | 182,7 | 16,5 | 6,4 | 4,9 | 15,0 | 3,5 | 23,1 | 56,5 | 9,6 | 1,8 |
| 42 | | 2./09 | 154,8 | 17,6 | 12,2 | 4,1 | 8,4 | 3,2 | 18,2 | 48,5 | 6,7 | 1,2 |
| 43 | | 1./09 | 198,8 | 44,3 | 25,2 | 3,6 | 6,9 | 3,1 | 20,3 | 48,6 | 7,9 | 2,3 |
| 44 | | 4./08 | 124,5 | 13,7 | 3,5 | 2,2 | 7,9 | 2,3 | 16,4 | 43,5 | 6,0 | 1,5 |
| 45 | | 3./08 | 170,0 | 13,5 | 6,9 | 5,0 | 14,0 | 3,6 | 21,2 | 53,0 | 9,2 | 1,8 |

¹⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen

n a c h der Steuerverteilung im 3. Vj 2009

und Ländern

Euro

| Sachsen | Sachsen- Anhalt | Schles- wig- Holstein | Thüringen | Flächen- länder | Berlin | Bremen | Hamburg | Stadt- staaten | Lfd. Nr. |
|---------|--------------------|-----------------------------|-----------|--------------------|--------|--------|---------|-------------------|-------------|
| 498,6 | 248,8 | 448,7 | 225,6 | 14 327,9 | 746,9 | 164,7 | 634,9 | 1 546,6 | 1 |
| 581,5 | 337,1 | 465,1 | 281,6 | 15 909,2 | 601,5 | 169,8 | 728,7 | 1 500,0 | 2 |
| 487,7 | 178,4 | 324,9 | 186,4 | 11 607,7 | 697,7 | 166,4 | 816,1 | 1 680,1 | 3 |
| 741,1 | 423,3 | 741,0 | 353,5 | 22 201,4 | 686,8 | 198,0 | 651,6 | 1 536,4 | 4 |
| 605,9 | 309,9 | 550,9 | 297,8 | 17 878,4 | 782,8 | 207,4 | 859,4 | 1 849,5 | 5 |
| 3,8 | 5,6 | 5,1 | 2,9 | 101,3 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,2 | 6 |
| 3,6 | 5,7 | 4,8 | 2,3 | 89,1 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,2 | 7 |
| 3,3 | 5,7 | 4,9 | 2,2 | 85,8 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | 0,2 | 8 |
| 3,2 | 5,0 | 4,5 | 2,0 | 80,0 | 0,0 | 0,0 | 0,3 | 0,3 | 9 |
| 3,9 | 5,9 | 5,2 | 2,8 | 103,3 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,3 | 10 |
| 120,4 | 59,1 | 87,6 | 48,2 | 2 666,3 | 256,8 | 45,4 | 163,2 | 465,4 | 11 |
| 108,2 | 49,6 | 82,0 | 44,3 | 2 478,1 | 167,3 | 39,0 | 86,2 | 292,5 | 12 |
| 101,6 | 48,1 | 80,1 | 39,6 | 2 103,6 | 154,3 | 33,0 | 74,8 | 262,1 | 13 |
| 94,0 | 43,9 | 72,8 | 35,4 | 2 010,3 | 151,1 | 32,4 | 89,8 | 273,2 | 14 |
| 119,1 | 58,3 | 87,1 | 48,1 | 2 647,7 | 245,3 | 46,0 | 141,2 | 432,5 | 15 |
| 222,1 | 103,6 | 165,4 | 95,3 | 6 169,5 | 249,9 | 74,6 | 306,1 | 630,6 | 16 |
| 298,2 | 179,9 | 183,7 | 137,6 | 7 750,5 | 196,6 | 80,6 | 405,0 | 682,2 | 17 |
| 299,6 | 123,2 | 246,5 | 134,4 | 8 531,1 | 264,9 | 90,1 | 484,3 | 839,3 | 18 |
| 316,5 | 161,5 | 225,3 | 125,5 | 8 786,9 | 263,4 | 112,6 | 413,5 | 789,5 | 19 |
| 312,8 | 158,7 | 253,5 | 162,5 | 9 328,4 | 293,3 | 112,1 | 546,7 | 952,2 | 20 |
| - 24,7 | - 17,7 | - 39,2 | - 13,1 | - 1 270,3 | - 6,2 | - 11,4 | - 56,9 | - 74,5 | 21 |
| - 21,3 | - 11,6 | - 44,1 | - 12,3 | - 1 377,7 | - 8,4 | - 12,3 | - 68,0 | - 88,7 | 22 |
| - 1,0 | - 0,6 | - 9,9 | 2,0 | 29,4 | 0,9 | - 13,7 | 18,4 | 5,6 | 23 |
| - 45,2 | - 27,4 | - 81,2 | - 27,6 | - 2 929,2 | - 17,2 | - 16,8 | - 151,2 | - 185,2 | 24 |
| - 25,0 | - 17,1 | - 49,6 | - 15,3 | - 1 588,2 | - 8,7 | - 16,7 | - 66,5 | - 92,0 | 25 |
| 197,3 | 86,0 | 126,2 | 82,2 | 4 899,2 | 243,6 | 63,3 | 249,2 | 556,1 | 26 |
| 276,9 | 168,3 | 139,6 | 125,3 | 6 372,9 | 188,2 | 68,3 | 337,0 | 593,5 | 27 |
| 298,6 | 122,6 | 236,6 | 136,4 | 8 560,5 | 265,8 | 76,4 | 502,7 | 844,9 | 28 |
| 271,3 | 134,2 | 144,1 | 98,0 | 5 857,8 | 246,2 | 95,8 | 262,2 | 604,3 | 29 |
| 287,8 | 141,6 | 203,9 | 147,2 | 7 740,2 | 284,6 | 95,4 | 480,2 | 860,2 | 30 |
| 130,7 | 73,2 | 192,5 | 70,5 | 5 709,3 | 199,9 | 45,2 | 179,6 | 424,8 | 31 |
| 148,2 | 89,3 | 204,5 | 88,5 | 6 045,9 | 205,1 | 52,4 | 267,9 | 525,3 | 32 |
| 33,7 | - 1,5 | - 7,5 | 4,1 | 477,5 | 234,6 | 47,8 | 202,6 | 485,0 | 33 |
| 325,7 | 193,9 | 465,8 | 178,4 | 12 709,1 | 245,2 | 59,4 | 261,2 | 565,8 | 34 |
| 147,9 | 79,5 | 219,0 | 77,9 | 6 467,5 | 206,0 | 55,6 | 193,9 | 455,4 | 35 |
| 42,2 | 20,6 | 21,2 | 18,3 | 786,4 | 39,1 | 9,4 | 34,3 | 82,8 | 36 |
| 40,7 | 20,7 | 22,5 | 18,2 | 781,1 | 35,1 | 8,8 | 32,0 | 75,9 | 37 |
| 44,7 | 0,3 | 0,3 | 1,5 | 196,3 | 37,1 | 6,6 | 29,5 | 73,2 | 38 |
| 44,1 | 44,1 | 45,1 | 37,8 | 1 431,5 | 38,9 | 9,3 | 32,7 | 81,0 | 39 |
| 42,9 | 20,3 | 20,4 | 18,3 | 764,3 | 40,3 | 9,3 | 37,0 | 86,6 | 40 |
| 4,1 | 4,4 | 16,1 | 3,5 | 165,4 | 7,4 | 1,4 | 8,5 | 17,3 | 41 |
| 3,9 | 3,4 | 11,7 | 3,1 | 142,2 | 5,8 | 1,3 | 5,5 | 12,6 | 42 |
| 5,8 | 3,2 | 10,5 | 2,6 | 184,2 | 5,9 | 2,5 | 6,3 | 14,6 | 43 |
| 2,8 | 2,2 | 8,7 | 1,8 | 112,7 | 5,4 | 1,1 | 5,3 | 11,7 | 44 |
| 4,3 | 4,4 | 15,2 | 3,3 | 155,5 | 6,6 | 1,1 | 6,9 | 14,6 | 45 |

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung im 3. Vj 2009

2.2 Nach Steuerarten, Körperschaftsgruppen und Ländern

2.2.1 Gemeinden insgesamt

1 000 Euro

| Land | Grundsteuer A | Grundsteuer B | Gewerbe- steuer (brutto) | Gewerbe- steuer- umlage (Ausgabe) | Gewerbe- steuer (netto) | Anteil an Lohn-, veranl. Eink. u. Zinsabschlag | Anteil an der Umsatz- steuer | Sonstige Steuern ¹⁾ | Insgesamt |
|----------------------------------|------------------|------------------|--------------------------------|--|-------------------------------|--|---------------------------------------|-----------------------------------|------------|
| Deutschland | 101 590 | 3 131 658 | 6 800 038 | -1 344 761 | 5 455 278 | 6 134 076 | 869 199 | 182 668 | 15 874 468 |
| Baden- Württemberg | 14 456 | 413 589 | 811 505 | - 218 605 | 592 900 | 998 459 | 120 133 | 16 543 | 2 156 080 |
| Bayern | 23 274 | 408 188 | 1 312 275 | - 283 702 | 1 028 573 | 1 259 319 | 132 184 | 6 391 | 2 857 929 |
| Brandenburg | 3 687 | 67 086 | 161 647 | - 18 884 | 142 763 | 109 738 | 19 174 | 4 883 | 347 331 |
| Hessen | 5 621 | 214 521 | 655 817 | - 134 491 | 521 326 | 554 201 | 81 656 | 15 042 | 1 392 367 |
| Mecklenburg- Vorpommern | 3 630 | 38 178 | 67 005 | - 8 411 | 58 594 | 52 867 | 12 812 | 3 491 | 169 572 |
| Niedersachsen | 17 185 | 297 300 | 505 427 | - 117 502 | 387 925 | 501 046 | 60 730 | 23 098 | 1 287 284 |
| Nordrhein- Westfalen | 10 182 | 762 889 | 1 729 008 | - 305 819 | 1 423 189 | 1 414 124 | 207 436 | 56 471 | 3 874 291 |
| Rheinland- Pfalz | 5 481 | 119 712 | 256 022 | - 72 339 | 183 683 | 295 034 | 39 910 | 9 558 | 653 378 |
| Saarland | 461 | 29 476 | 84 426 | - 15 843 | 68 583 | 57 663 | 10 056 | 1 790 | 168 029 |
| Sachsen | 3 824 | 120 424 | 222 056 | - 24 724 | 197 332 | 130 694 | 42 221 | 4 089 | 498 584 |
| Sachsen- Anhalt | 5 556 | 59 055 | 103 638 | - 17 655 | 85 983 | 73 153 | 20 591 | 4 428 | 248 766 |
| Schleswig- Holstein | 5 126 | 87 627 | 165 381 | - 39 193 | 126 188 | 192 477 | 21 156 | 16 076 | 448 650 |
| Thüringen | 2 865 | 48 205 | 95 279 | - 13 129 | 82 150 | 70 533 | 18 348 | 3 495 | 225 596 |
| Flächenländer | 101 348 | 2 666 250 | 6 169 486 | -1 270 297 | 4 899 189 | 5 709 308 | 786 407 | 165 355 | 14 327 857 |
| Berlin | 28 | 256 813 | 249 857 | - 6 234 | 243 623 | 199 941 | 39 117 | 7 424 | 746 946 |
| Bremen | 62 | 45 399 | 74 634 | - 11 362 | 63 272 | 45 189 | 9 403 | 1 391 | 164 715 |
| Hamburg | 152 | 163 196 | 306 062 | - 56 867 | 249 194 | 179 638 | 34 272 | 8 498 | 634 950 |
| Stadtstaaten | 242 | 465 408 | 630 552 | - 74 464 | 556 089 | 424 768 | 82 792 | 17 313 | 1 546 611 |

¹⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung

2.2 Nach Steuerarten, Körperschaftsgruppen und Ländern

2.2.2 Kreisfreie Städte *) ¹⁾

1 000 Euro

| Land | Grund- steuer A | Grund- steuer B | Gewerbe- steuer (brutto) | Gewerbe- steuer- umlage (Ausgabe) | Gewerbe- steuer (netto) | Anteil an Lohn-, veranl. Eink. u. Zinsabschlag | Anteil an der Umsatz- steuer | Sonstige Steuern ²⁾ | Insgesamt |
|--|--------------------|--------------------|--------------------------------|--|-------------------------------|--|---------------------------------------|-----------------------------------|-----------|
| Deutschland | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Baden- Württemberg | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Bayern | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Brandenburg | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Hessen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Mecklenburg- Vorpommern | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Niedersachsen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Nordrhein- Westfalen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Rheinland- Pfalz | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Saarland | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sachsen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sachsen- Anhalt | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Schleswig- Holstein | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Thüringen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Neue Länder | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

^{*)} Ohne Stadtstaaten.

¹⁾ Gemeindedaten nach Körperschaftsgruppen können ab dem
1. Vj 2008 vorläufig nicht mehr angeboten werden
(s. u. Pkt. 6 der Vorbemerkung).

²⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung

2.2 Nach Steuerarten, Körperschaftsgruppen und Ländern

2.2.3 Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾

1 000 Euro

| Land | Grund- steuer A | Grund- steuer B | Gewerbe- steuer (brutto) | Gewerbe- steuer- umlage (Ausgabe) | Gewerbe- steuer (netto) | Anteil an Lohn-, veranl. Eink. u. Zinsabschlag | Anteil an der Umsatz- steuer | Sonstige Steuern ²⁾ | Insgesamt |
|---|--------------------|--------------------|--------------------------------|--|-------------------------------|--|---------------------------------------|-----------------------------------|-----------|
| Deutschland | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Baden- Württemberg | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Bayern | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Brandenburg | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Hessen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Mecklenburg- Vorpommern | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Niedersachsen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Nordrhein- Westfalen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Rheinland- Pfalz ³⁾ | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Saarland ⁴⁾ | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sachsen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Sachsen- Anhalt | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Schleswig- Holstein | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Thüringen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

¹⁾ Gemeindedaten nach Körperschaftsgruppen können ab dem 1. Vj 2008 vorläufig nicht mehr angeboten werden (s. u. Pkt. 6 der Vorbemerkung).

²⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

³⁾ In den sonstigen Steuern sind Tsd. Euro der Verbandsgemeinden enthalten.

⁴⁾ Einschl. Landeshauptstadt Saarbrücken.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung

2.2 Nach Steuerarten, Körperschaftsgruppen und Ländern

2.2.4 Landkreise ¹⁾

1 000 Euro

| Land | Grund- steuer A | Grund- steuer B | Gewerbe- steuer | Sonstige Steuern ²⁾ | Insgesamt |
|------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-----------------------------------|-----------|
| Deutschland | - | - | - | - | - |
| Baden-Württemberg | - | - | - | - | - |
| Bayern | - | - | - | - | - |
| Brandenburg | - | - | - | - | - |
| Hessen | - | - | - | - | - |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | - |
| Niedersachsen | - | - | - | - | - |
| Nordrhein-Westfalen | - | - | - | - | - |
| Rheinland-Pfalz | - | - | - | - | - |
| Saarland ³⁾ | - | - | - | - | - |
| Sachsen | - | - | - | - | - |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | - |
| Schleswig-Holstein | - | - | - | - | - |
| Thüringen | - | - | - | - | - |

¹⁾ Gemeindedaten nach Körperschaftsgruppen können ab dem 1. Vj 2008 vorläufig nicht mehr angeboten werden (s. u. Pkt. 6 der Vorbemerkung).

²⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

³⁾ Einschl. Stadtverband Saarbrücken.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung im 3. Vj 2009^{*)}

2.3 Nach Körperschaftsgruppen und Ländern

1 000 Euro

| Land | Viertel- jahr | Gemeinden und Gemeindeverbände | | | | | |
|------------------------------|------------------|--------------------------------|------------------------------------|---------------------------|------------------------|---------------------------|------------|
| | | insgesamt | Kreisfreie Städte ¹⁾ | Kreisangehörige Gemeinden | | | Landkreise |
| | | | | zusammen | mit 10 000 und mehr | mit weniger als 10 000 | |
| | | | | | | | |
| Deutschland | 3./09 | 14 327 857 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 15 909 162 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 11 607 700 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 22 201 394 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 17 878 428 | - | - | - | - | - |
| Baden-Württemberg | 3./09 | 2 156 080 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 2 442 665 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 2 300 600 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 3 381 337 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 3 016 033 | - | - | - | - | - |
| Bayern | 3./09 | 2 857 929 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 3 224 745 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 1 829 200 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 4 318 196 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 3 319 816 | - | - | - | - | - |
| Brandenburg | 3./09 | 347 331 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 368 492 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 234 200 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 476 961 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 342 876 | - | - | - | - | - |
| Hessen | 3./09 | 1 392 367 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 1 599 845 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 1 177 500 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 2 076 744 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 1 848 572 | - | - | - | - | - |
| Mecklenburg-Vorpommern | 3./09 | 169 572 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 194 854 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 113 600 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 250 199 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 178 680 | - | - | - | - | - |
| Niedersachsen | 3./09 | 1 287 284 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 1 455 183 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 1 077 300 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 2 290 579 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 1 615 601 | - | - | - | - | - |
| Nordrhein-Westfalen | 3./09 | 3 874 291 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 4 043 245 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 3 052 300 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 5 870 594 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 4 774 650 | - | - | - | - | - |

^{*)} Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung im 3. Vj 2009^{*)}

2.3 Nach Körperschaftsgruppen und Ländern

1 000 Euro

| Land | Viertel-jahr | Gemeinden und Gemeindeverbände | | | | | |
|--------------------------|--------------|--------------------------------|---------------------------------|---------------------------|---------------------|------------------------|------------|
| | | insgesamt | Kreisfreie Städte ¹⁾ | Kreisangehörige Gemeinden | | | Landkreise |
| | | | | zusammen | mit 10 000 und mehr | mit weniger als 10 000 | |
| | | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 3./09 | 653 378 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 729 058 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 501 300 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 1 023 951 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 830 734 | - | - | - | - | - |
| Saarland | 3./09 | 168 029 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 185 774 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 144 300 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 253 890 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 187 017 | - | - | - | - | - |
| Sachsen | 3./09 | 498 584 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 581 489 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 487 700 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 741 134 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 605 932 | - | - | - | - | - |
| Sachsen-Anhalt | 3./09 | 248 766 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 337 089 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 178 400 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 423 309 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 309 871 | - | - | - | - | - |
| Schleswig-Holstein | 3./09 | 448 650 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 465 085 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 324 900 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 741 049 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 550 857 | - | - | - | - | - |
| Thüringen | 3./09 | 225 596 | - | - | - | - | - |
| | 2./09 | 281 638 | - | - | - | - | - |
| | 1./09 | 186 400 | - | - | - | - | - |
| | 4./08 | 353 451 | - | - | - | - | - |
| | 3./08 | 297 789 | - | - | - | - | - |

^{*)} Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten.

3 Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen

nach Steuerarten

1 000

| Lfd. Nr. | Land | Vergnügungs- steuer für die Vorführung von Bildstreifen | Sonstige Vergnügungs- steuer | Hunde- steuer | Getränke- steuer | Schank- erlaubnis- steuer | Jagd- und Fischerei- steuer | Zweit- wohnung- steuer |
|-------------|-----------------------------|--|------------------------------------|------------------|---------------------|---------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | Deutschland | 324 | 80 075 | 66 918 | 103 | 67 | 7 848 | 24 233 |
| 2 | Baden-Württemberg | - | 13 786 | 691 | - | - | 905 | 1 161 |
| 3 | Bayern | - | - | 1 290 | - | - | - | 4 859 |
| 4 | Brandenburg | 2 | 1 028 | 2 767 | - | - | - | 1 086 |
| 5 | Hessen | - | 4 666 | 8 078 | 103 | 20 | 656 | 337 |
| 6 | Mecklenburg-Vorpommern | 13 | 844 | 1 727 | - | - | - | 902 |
| 7 | Niedersachsen | - | 9 281 | 9 997 | - | - | 1 653 | 2 167 |
| 8 | Nordrhein-Westfalen | - | 28 543 | 23 234 | - | - | 2 721 | 1 885 |
| 9 | Rheinland-Pfalz | 27 | 3 266 | 3 968 | - | 47 | 1 783 | 445 |
| 10 | Saarland | - | 893 | 863 | - | - | 36 | - |
| 11 | Sachsen | 172 | 1 345 | 2 273 | - | - | - | 299 |
| 12 | Sachsen-Anhalt | - | 1 196 | 2 997 | - | - | - | 235 |
| 13 | Schleswig-Holstein | 110 | 2 943 | 3 133 | - | - | 92 | 8 512 |
| 14 | Thüringen | - | 1 140 | 1 928 | - | - | 2 | 149 |
| 15 | Flächenländer | 324 | 68 931 | 62 946 | 103 | 67 | 7 848 | 22 037 |
| 16 | Berlin | - | 3 110 | 2 517 | - | - | - | 1 797 |
| 17 | Bremen | - | 1 290 | 78 | - | - | - | 23 |
| 18 | Hamburg | - | 6 745 | 1 377 | - | - | - | 375 |
| 19 | Stadtstaaten | - | 11 144 | 3 972 | - | - | - | 2 196 |

¹⁾ Ab den 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

der Gemeinden/Gv. im 3. Vj 2009

und Ländern

Euro

| Verpackung- steuer | Sonstige Steuern ¹⁾ | Insgesamt | nachrichtlich | | | | | Lfd. Nr. |
|-----------------------|-----------------------------------|-----------|---------------------------------|--------------------------------|----------------------------|---|----------|-------------|
| | | | Fremden- verkehrs- abgabe | Zweckge- bundene Abgaben | Abgaben von Spielbanken | Sonstige steuerähnliche Einnahmen | Zusammen | |
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | |
| - | 3 099 | 182 668 | 3 237 | 61 490 | 6 036 | 2 444 | 73 207 | 1 |
| - | - | 16 543 | 2 607 | 5 320 | - | 619 | 8 546 | 2 |
| - | 242 | 6 391 | - | 30 852 | - | 159 | 31 011 | 3 |
| - | - | 4 883 | 105 | 664 | - | - | 769 | 4 |
| - | 1 182 | 15 042 | - | 2 199 | 2 490 | 259 | 4 948 | 5 |
| - | 5 | 3 491 | - | 3 427 | 103 | 9 | 3 539 | 6 |
| - | - | 23 098 | - | 8 845 | - | 31 | 8 876 | 7 |
| - | 88 | 56 471 | 304 | 391 | 3 062 | - 28 | 3 729 | 8 |
| - | 22 | 9 558 | - | 3 299 | - | 1 378 | 4 677 | 9 |
| - | - 2 | 1 790 | 9 | 305 | 361 | 10 | 685 | 10 |
| - | - | 4 089 | 212 | 910 | - | 3 | 1 125 | 11 |
| - | - | 4 428 | - | 529 | - | - | 529 | 12 |
| - | 1 286 | 16 076 | - | 3 946 | - | - | 3 946 | 13 |
| - | 276 | 3 495 | - | 803 | 20 | 4 | 827 | 14 |
| - | 3 099 | 165 355 | 3 237 | 61 490 | 6 036 | 2 444 | 73 207 | 15 |
| - | - | 7 424 | - | - | - | - | - | 16 |
| - | - | 1 391 | - | - | - | - | - | 17 |
| - | - | 8 498 | - | - | - | - | - | 18 |
| - | - | 17 313 | - | - | - | - | - | 19 |

4 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 1.-3. Vierteljahr 2009

4.1 Nach Steuerarten v o r der Steuerverteilung

| Steuerart | Steuereinnahmen | | | | | |
|--|-----------------|---------------|-------------|----------|---|------|
| | 1.-3. Vj 2009 | 1.-3. Vj 2008 | Veränderung | | | |
| | Mill. Euro | | | | % | |
| Deutschland | | | | | | |
| Steuereinnahmen insgesamt | 383 715,4 | 411 966,1 | - | 28 250,7 | - | 6,9 |
| Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG..... | 272 866,6 | 292 305,4 | - | 19 438,8 | - | 6,7 |
| Lohnsteuer | 96 605,7 | 101 555,9 | - | 4 950,2 | - | 4,9 |
| Veranlagte Einkommensteuer | 18 843,5 | 22 943,6 | - | 4 100,1 | - | 17,9 |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | 11 015,4 | 13 086,5 | - | 2 071,0 | - | 15,8 |
| Abgeltungsteuer (einschl. ehem. Zinsabschlag) | 10 192,6 | 10 564,5 | - | 371,9 | - | 3,5 |
| Körperschaftsteuer | 5 332,5 | 13 633,4 | - | 8 300,9 | - | 60,9 |
| Umsatzsteuer | 105 126,9 | 96 838,3 | + | 8 288,6 | + | 8,6 |
| Einfuhrumsatzsteuer | 25 749,9 | 33 683,2 | - | 7 933,3 | - | 23,6 |
| Bundessteuern | 60 872,5 | 59 102,2 | + | 1 770,3 | + | 3,0 |
| Versicherungsteuer | 8 596,9 | 8 567,8 | + | 29,1 | + | 0,3 |
| Tabaksteuer | 9 423,8 | 9 463,3 | - | 39,6 | - | 0,4 |
| Kaffeesteuer | 721,8 | 720,8 | + | 1,0 | + | 0,1 |
| Branntweinsteuer | 1 559,2 | 1 593,3 | - | 34,2 | - | 2,1 |
| Alcopopsteuer | 1,7 | 2,2 | - | 0,4 | - | 19,1 |
| Schaumweinsteuer | 325,8 | 328,3 | - | 2,5 | - | 0,8 |
| Zwischenerzeugnissteuer | 19,6 | 20,8 | - | 1,2 | - | 5,6 |
| Energiesteuer | 24 718,3 | 24 045,0 | + | 673,3 | + | 2,8 |
| dar.: Heizölsteuer | 1 233,5 | 760,6 | + | 472,9 | + | 62,2 |
| Erdgassteuer | 1 901,5 | 1 568,4 | + | 333,1 | + | 21,2 |
| Stromsteuer | 4 710,9 | 4 605,3 | + | 105,7 | + | 2,3 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 1 906,6 | - | | x | | x |
| Solidaritätszuschlag | 8 886,4 | 9 753,6 | - | 867,2 | - | 8,9 |
| Pauschalierte Eingangsabgaben | 2,0 | 1,6 | + | 0,4 | + | 22,9 |
| Sonstige Bundessteuern | 0,0 | 0,4 | - | 0,4 | - | 95,4 |
| Landessteuern | 13 560,0 | 17 232,4 | - | 3 672,3 | - | 21,3 |
| Vermögensteuer | 4,4 | - 8,6 | + | 13,0 | | x |
| Erbschaftsteuer | 3 600,0 | 3 749,5 | - | 149,5 | - | 4,0 |
| Grunderwerbsteuer | 3 592,4 | 4 535,2 | - | 942,8 | - | 20,8 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 4 397,8 | 6 930,2 | - | 2 532,4 | - | 36,5 |
| Rennwett- und Lotteriesteuer | 1 140,9 | 1 187,5 | - | 46,5 | - | 3,9 |
| dar.: Lotteriesteuer | 1 132,4 | 1 177,9 | - | 45,5 | - | 3,9 |
| Feuerschutzsteuer | 264,9 | 269,3 | - | 4,5 | - | 1,7 |
| Biersteuer | 559,5 | 569,2 | - | 9,8 | - | 1,7 |
| Zölle | 2 732,1 | 2 922,7 | - | 190,6 | - | 6,5 |
| Gemeindesteuern | 33 684,2 | 40 403,4 | - | 6 719,3 | - | 16,6 |
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) | 276,9 | 275,5 | + | 1,5 | + | 0,5 |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 8 267,9 | 8 167,8 | + | 100,1 | + | 1,2 |
| Gewerbesteuer | 24 603,1 | 31 460,4 | - | 6 857,3 | - | 21,8 |
| Sonstige Steuern ¹⁾ | 536,3 | 499,7 | + | 36,6 | + | 7,3 |

¹⁾ Ab dem 1. Vierteljahr 2007 ohne steuerähnliche Einnahmen.

4 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 1.-3. Vierteljahr 2009

4.2 Nach Steuerarten n a c h der Steuerverteilung

| Steuerart | Steuereinnahmen | | | | |
|---|-----------------|---------------|-------------|----------|--------|
| | 1.-3. Vj 2009 | 1.-3. Vj 2008 | Veränderung | | |
| | Mill. Euro | | | % | |
| Deutschland | | | | | |
| Steuereinnahmen insgesamt | 378 259,3 | 406 143,9 | - | 27 884,6 | - 6,9 |
| EU-Eigenmittel insgesamt | 12 945,1 | 16 214,2 | - | 3 269,1 | - 20,2 |
| Zölle | 2 732,1 | 2 922,7 | - | 190,6 | - 6,5 |
| Mehrwertsteuer-Eigenmittel | 1 519,2 | 2 839,8 | - | 1 320,6 | - 46,5 |
| BNE-Eigenmittel ¹⁾ | 8 693,8 | 10 451,7 | - | 1 757,8 | - 16,8 |
| Steuereinnahmen des Bundes | 165 915,5 | 172 811,6 | - | 6 896,1 | - 4,0 |
| Bundessteuern | 60 872,8 | 59 102,2 | + | 1 770,6 | + 3,0 |
| Lohn- und veranl. Einkommensteuer (42,5%) | 49 065,9 | 52 912,3 | - | 3 846,4 | - 7,3 |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | | | | | |
| und Körperschaftsteuer (50 %) | 8 174,0 | 13 359,9 | - | 5 186,0 | - 38,8 |
| Abgeltungsteuer (einschl. ehem. Zinsabschlag) (44 %) | 4 484,8 | 4 648,4 | - | 163,6 | - 3,5 |
| Steuern vom Umsatz (2009: 53,91 %) | 70 553,8 | 71 443,6 | - | 889,8 | - 1,2 |
| Gewerbesteuerumlage (13/32) | 604,5 | 726,8 | - | 122,3 | - 16,8 |
| Zuweisung ÖPNV | - 5 081,3 | - 5 006,3 | - | 75,1 | x |
| Bundesergänzungszuweisungen | - 10 260,4 | - 11 083,9 | + | 823,5 | x |
| Kompensation Kfz-Steuer | - 2 285,4 | - | | x | x |
| Steuereinnahmen der Länder | 152 827,2 | 163 611,2 | - | 10 784,0 | - 6,6 |
| Landessteuern | 13 560,0 | 17 232,4 | - | 3 672,3 | - 21,3 |
| Lohn- und veranl. Einkommensteuer (42,5%) | 49 065,9 | 52 912,3 | - | 3 846,4 | - 7,3 |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | | | | | |
| und Körperschaftsteuer (50 %) | 8 174,0 | 13 359,9 | - | 5 186,0 | - 38,8 |
| Abgeltungsteuer (einschl. ehem. Zinsabschlag) (44 %) | 4 484,8 | 4 648,4 | - | 163,6 | - 3,5 |
| Steuern vom Umsatz (2009: 44,09 %) | 57 710,8 | 56 471,9 | + | 1 238,9 | + 2,2 |
| Gewerbesteuerumlage (19/32) | 883,6 | 1 081,8 | - | 198,2 | - 18,3 |
| Erhöhte Gewerbesteuerumlage | 1 320,9 | 1 814,4 | - | 493,5 | - 27,2 |
| Zuweisung ÖPNV | 5 081,3 | 5 006,3 | + | 75,1 | + 1,5 |
| Bundesergänzungszuweisungen | 10 260,4 | 11 083,9 | - | 823,5 | - 7,4 |
| Kompensation Kfz-Steuer | 2 285,4 | - | | x | x |
| Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv..... | 46 571,4 | 53 506,9 | - | 6 935,4 | - 13,0 |
| Gewerbesteuer (brutto) | 24 603,1 | 31 460,4 | - | 6 857,3 | - 21,8 |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgabe) | - 2 776,1 | - 3 604,0 | + | 827,9 | x |
| Gewerbesteuer (netto) | 21 827,0 | 27 856,4 | - | 6 029,4 | - 21,6 |
| Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten | | | | | |
| Einkommensteuer und am Zinsabschlag | 13 667,8 | 14 694,6 | - | 1 026,7 | - 7,0 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 1 995,6 | 2 012,9 | - | 17,3 | - 0,9 |
| Übrige Gemeindesteuern | 9 081,2 | 8 943,0 | + | 138,2 | + 1,5 |
| Es entfallen auf: | | | | | |
| Stadtstaaten | 4 726,7 | 5 380,4 | - | 653,6 | - 12,1 |
| Gemeinden/Gv. | 41 844,7 | 48 126,5 | - | 6 281,8 | - 13,1 |
| Kreisfreie Städte | - | - | + | 0,0 | x |
| Kreisangehörige Gemeinden zusammen | - | - | + | 0,0 | x |
| mit weniger als 10 000 Einwohnern | - | - | + | 0,0 | x |
| mit 10 000 Einwohnern und mehr | - | - | + | 0,0 | x |
| Landkreise | - | - | + | 0,0 | x |
| Verteilungsrelevante Positionen: | | | | | |
| Steuerliches Kindergeld | - 4 114,2 | - 3 777,7 | | x | x |
| Kindergeld Familienkassen | - 23 967,3 | - 21 414,2 | | x | x |
| Altersvorsorge | - 2 248,2 | - 1 225,1 | | x | x |
| Erstattungen BZSt veranlagte Einkommensteuer | - 0,0 | - 0,0 | | x | x |
| Erstattungen BZSt nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | - 2 653,5 | - 2 806,9 | | x | x |
| Erstattungen BZSt Körperschaftsteuer | 0,1 | - 1,5 | | x | x |

¹⁾ Eigenmittelbeträge auf der Basis des Bruttonational-einkommens zu Marktpreisen (Spitzenfinanzierung).

4 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 1.-3. Vierteljahr 2009

4.3 Nach Ländern

Mill. Euro

| Land | Vierteljahr | Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung | | Nach der Steuerverteilung entfallen auf | |
|------------------------------|-------------|--|-----------------|---|-----------|
| | | Landessteuern | Gemeindesteuern | Länder | Gemeinden |
| Deutschland | 3./09 | 13 560,0 | 33 684,2 | 152 827,2 | 46 571,4 |
| | 3./08 | 17 232,4 | 40 403,4 | 163 611,2 | 53 506,9 |
| Baden-Württemberg | 3./09 | 2 015,2 | 5 006,5 | 18 010,6 | 6 899,3 |
| | 3./08 | 2 500,0 | 6 134,9 | 19 312,2 | 8 151,0 |
| Bayern | 3./09 | 2 525,4 | 5 587,6 | 21 660,0 | 7 911,9 |
| | 3./08 | 3 206,3 | 6 636,1 | 23 063,8 | 8 828,2 |
| Brandenburg | 3./09 | 266,6 | 715,1 | 5 913,3 | 950,0 |
| | 3./08 | 350,1 | 724,7 | 6 339,7 | 989,6 |
| Hessen | 3./09 | 1 232,7 | 2 862,4 | 10 187,4 | 4 169,7 |
| | 3./08 | 1 444,5 | 3 974,8 | 10 907,4 | 5 292,5 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 3./09 | 177,6 | 357,1 | 4 086,8 | 478,0 |
| | 3./08 | 236,8 | 363,4 | 4 375,8 | 485,6 |
| Niedersachsen | 3./09 | 1 042,1 | 2 947,1 | 12 905,0 | 3 819,8 |
| | 3./08 | 1 386,5 | 3 367,6 | 14 040,7 | 4 274,7 |
| Nordrhein-Westfalen | 3./09 | 3 007,9 | 8 113,5 | 30 072,9 | 10 969,8 |
| | 3./08 | 3 658,3 | 9 689,0 | 31 889,5 | 12 408,1 |
| Rheinland-Pfalz | 3./09 | 711,1 | 1 327,6 | 6 989,7 | 1 883,7 |
| | 3./08 | 878,2 | 1 582,9 | 7 437,2 | 2 275,3 |
| Saarland | 3./09 | 133,2 | 369,7 | 1 827,3 | 498,1 |
| | 3./08 | 186,3 | 465,1 | 1 972,1 | 593,2 |
| Sachsen | 3./09 | 431,2 | 1 174,6 | 9 916,5 | 1 567,8 |
| | 3./08 | 588,7 | 1 302,1 | 10 647,5 | 1 737,7 |
| Sachsen-Anhalt | 3./09 | 218,6 | 591,5 | 5 765,3 | 764,3 |
| | 3./08 | 301,1 | 665,4 | 6 190,7 | 861,2 |
| Schleswig-Holstein | 3./09 | 501,5 | 898,4 | 4 823,8 | 1 238,6 |
| | 3./08 | 545,5 | 1 076,8 | 5 114,6 | 1 420,2 |
| Thüringen | 3./09 | 208,2 | 515,8 | 5 421,1 | 693,6 |
| | 3./08 | 296,7 | 625,4 | 5 832,7 | 809,2 |
| Flächenländer | 3./09 | 12 471,4 | 30 466,9 | 137 579,7 | 41 844,7 |
| | 3./08 | 15 578,9 | 36 608,2 | 147 124,0 | 48 126,5 |
| Berlin | 3./09 | 496,8 | 1 309,0 | 9 856,5 | 2 046,1 |
| | 3./08 | 739,0 | 1 488,8 | 10 533,0 | 2 254,6 |
| Bremen | 3./09 | 120,5 | 368,0 | 1 560,2 | 500,9 |
| | 3./08 | 126,3 | 465,6 | 1 719,0 | 599,1 |
| Hamburg | 3./09 | 471,3 | 1 540,3 | 3 830,7 | 2 179,7 |
| | 3./08 | 788,1 | 1 840,8 | 4 235,2 | 2 526,7 |
| Stadtstaaten | 3./09 | 1 088,6 | 3 217,3 | 15 247,5 | 4 726,7 |
| | 3./08 | 1 653,5 | 3 795,3 | 16 487,2 | 5 380,4 |